Schulnachrichten.

I. Lehrkörper.

a) Veränderungen und Beurlaubungen.

Seine k. u. k. Apostolische Majestät haben mit Allerhöchster Entschließung vom 19. Februar 1912 (= 22. Februar 1912, Z. 2484, M. K. U. = 4. März 1912, Z. 166/5 -I, L. S. R.) den Berichterstatter zum Direktor der Anstalt allergnädigst zu ernennen geruht.

Professor Dr. Otto Steinwender war als Reichsratsabgeordneter auch im heurigen Schuljahre beurlaubt, wurde aber nicht durch einen Supplenten vertreten, da mit Beginn dieses Schuljahres eine Parallelabteilung aufgelassen worden war.

Mit Schluß des Schuljahres 1910/11 traten aus dem Verbande der Anstalt:

Supplent Dr. Johann Sachs nach dreijähriger recht erfreulicher Wirksamkeit infolge seiner Ernennung zum wirklichen Lehrer am k. k. Staatsgymnasium in Aussig (14. Juni 1911, Z. 22820, M. K. U. = 8. August 1911, Z. 3712—I, L. S. R.); Supplent und Assistent Walter Hörwarter nach zweijähriger recht ersprießlicher Tätigkeit infolge seiner Ernennung zum wirklichen Lehrer an der k. k. Staatsrealschule in Karolinenthal (27. Juni 1911, Z. 25943, M. K. U. = 24. August 1911, Z. 3756—I, L. S. R.); der israelitische Religionslehrer Rabbiner Dr. Moritz Proßnitz, der seit dem 9. Juni 1911 israelitische Religion in recht verdienstlicher Weise unterrichtet hatte; Professor Ferdinand Ginzel nach fast sechsjähriger sehr verdienstlicher und erfolgreicher Wirksamkeit als Lehrer der relativ-obligaten französischen Sprache; Supplent Otmar Müller und Nebenlehrer Dr. Robert Pick, welche seit dem 20. März 1911 Französisch, beziehungsweise Englisch in sehr verdienstlicher Weise unterrichtet hatten.

Mit Beginn des Schuljahres 1911/12 traten in den Verband der Anstalt ein:

Als israelitischer Religionslehrer Dr. Artur Schwarz (30. Oktober 1911, Z. 4073—I, L. S. R.); als Assistent für Freihandzeichnen Dr. Ernst Kunzfeld, als Lehrer der relativ-obligaten französischen Sprache Professor Ernst Keil und Professor Dr. Rudolf Richter (10. Oktober 1911, Z. 4299—I, L. S. R.) und als Nebenlehrer der englischen Sprache Professor Dr. Hermann Pesta (18. Oktober 1911, Z. 4428—I, L. S. R.).

Von den Probekandidaten des Vorjahres blieb Franz Richter als Supplent an der Anstalt (10. Oktober 1911, Z. 4299—I, L. S. R.); Dr. Sigismund Lazarovich und Ludwig Blume verließen nach Beendigung des Probejahres, Anton Klieba infolge seiner Ernennung zum wirklichen Lehrer am k. k. Staatsrealgymnasium in Arnau und Dr. Ludwig Nowak infolge seiner Ernennung zum Supplenten am städtischen Gymnasium in Wels am Schlusse des verflossenen Schuljahres die Anstalt, so daß am Beginne des Schuljahres 1911/12 nur Dr. Paul Rainer, Dr. Karl Ruis, Johann Schmidt und Franz Schwarzbach verblieben.

Durch die Erlässe des k. k. n.-ö. Landesschulrates vom 22. September 1911, Z. 4054—I, vom 2. Oktober 1911, Z. 3624/1—I, vom 14. Oktober 1911, Z. 4717—I, vom 10. November 1911, Z. 5244—I, vom 12. Februar 1912, Z. 5/50—I, vom 11. März 1912, Z. 5/80—I und vom 23. März 1912, Z. 5/87—I wurden die Probekandidaten Karl Müller, Karl Schwaighofer, Karl Schützner, Dr. Julius Haas, Franz Lebersorger, Georg Holzer und Johann Leskošek der hiesigen Anstalt zugewiesen und unter die Leitung der Professoren Dr. Karl Haas, Emil Schreiber, Dr. Karl Haas, Dr. Max Binn, Dr. Richard Findeis, Oskar Hantschel und Dr. Alfred Walheim gestellt.

Probekandidat Johann Schmidt trat am 10. November 1911 als Supplent am k. k. Erzherzog Rainer-Staatsrealgymnasium in Wien ein. Nach Beendigung ihres Probejahres verließen Dr. Karl Ruis und Franz Schwarzbach am 10. Februar die Anstalt, Dr. Paul Rainer verblieb aber infolge des Erlasses des k. k. n.-ö. Landesschulrates vom 16. Februar 1912, Z. 5/10—I zur Fortsetzung der Probepraxis an der Anstalt; Franz Schwarzbach wurde durch Erlaß des k. k. n.-ö. Landesschulrates vom 25. Mai 1912, Z. 5/94—I der Wiedereintritt zur Fortsetzung des Probejahres bis zum Schlusse des laufenden Schuljahres bewilligt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) Personalstand am Schlusse des Schuljahres.

1. Für die obligaten und relativ-obligaten Lehrgegenstände.

1. Direktor Dr. Gustav Ficker, Ritter des Franz Joseph-Ordens, lehrte Naturgeschichte in I a und VI, 5 St.
2. Professor Dr. Johann Benesch lehrte Latein in III a, Griechisch in III a und VI, 16 St., Ordinarius der III. a Kl.
3. Professor Dr. Max Binn lehrte Geographie und Geschichte in II a, III b, V und VI, 17 St.
4. Professor Karl Ehart lehrte Latein in IV und VIII, Griechisch in III b, 16 St., Ordinarius der IV. Kl.
5. Professor Dr. Karl Ertl lehrte Latein und Deutsch in II b, Griechisch in V, 16 St., Ordinarius der II. b Kl.
6. Professor Dr. Richard Findeis lehrte Latein in I b, Deutsch in I b und VII, Propädeutik in VII und VIII, 19 St., Ordinarius der I. b Kl.
7. Professor Ferdinand Froning lehrte Zeichnen in allen Abteilungen des Untergymnasiums, 18 St.
8. Professor Dr. Karl Haas, Ritter des Franz Joseph-Ordens, Besitzer der mit dem Allerhöchsten Bildnisse und Wahlspruche gezierten großen goldenen Medaille, Kustos des physikalischen Kabinettes, lehrte Deutsch in VI, Mathematik in V und VII, Physik und Chemie in IV, Physik in VII, 16 St.
9. Professor Oskar Hantschel, Kustos des Kabinettes für Mathematik, lehrte Mathematik in II a, III b, VI und VIII, Physik in III b und VIII, 16 (17) St., Ordinarius der VI. Kl.
10. Professor Alfred Kaudelka, Kustos des naturhistorischen Kabinettes, Verwalter der Bibliothek der Schülerlade, lehrte Mathematik in III a und IV, Physik in III a, Naturgeschichte in I b, II a, II b und V, 17 St., Ordinarius der V. Kl.
11. Professor Dr. Karl Knaflitsch, Kustos des Kabinettes für Archäologie, lehrte Geographie in I a, Geographie und Geschichte in III a, IV und VIII, Deutsch in IV, 17 (16) St., Ordinarius der VIII. Kl.
12. Professor Wilhelm Kuttig, Verwalter der Schülerlade, lehrte katholische Religion in allen Klassen, und zwar in 10 Abteilungen, 20 St.
13. Professor Dr. Karl Müllner, Kustos der Lehrerbibliothek, lehrte Latein in I a und VII, Deutsch in I a, 17 St., Ordinarius der I. a Kl.
14. Professor Viktor Reif lehrte Latein in III b und VI, Griechisch in VIII, 17 St., Ordinarius der III. b Kl.
15. Professor Emil Schreiber, Kustos der Schülerbibliothek und der Programmsammlung, lehrte Latein in V, Griechisch in IV und VII, 15 St., Ordinarius der VII. Kl.
16. Professor Dr. Otto Steinwender war als Reichsratsabgeordneter beurlaubt.
17. Professor Dr. Otto Trautmann, Kustos des geographischen Kabinettes, lehrte Geographie in I b, Geographie und Geschichte in II b und VII, Deutsch in III a und III b, 15 St.
18. Professor Dr. Alfred Walheim lehrte Latein in II a, Deutsch in II a, V und VIII, 17 St., Ordinarius der II. a Kl.
19. Professor Ernst Keil (von der k. k. Staatsrealschule in Wien VI.) lehrte Französisch in V und VI, 6 St.
20. Professor Dr. Rudolf Richter (von der k. k. Staatsrealschule in Wien I.) lehrte Französisch in VII und VIII, 6 St.
21. Professor Josef Zivotsky (von der k. k. Staatsrealschule in Wien IV.) lehrte evangelische Religion, 5 St.
22. Der israelitische Religionslehrer Dr. Artur Schwarz lehrte Religion in allen 6 Abteilungen, 12 St.
23. Supplent Franz Richter lehrte Mathematik in I a, I b und II b, Schreiben in I a und I b, 11 Stunden.
24. Assistent Dr. Ernst Kunzfeld assistierte beim Zeichenunterrichte in allen Klassen des Untergymnasiums, 18 St.

2. Für die nicht obligaten Lehrgegenstände.

1. Gesangslehrer Johann Daubrawa lehrte Gesang in 2 Kursen, 4 St., und leitete den Kirchengesang.
2. Professor Karl Ehart lehrte Stenographie in 2 Kursen, 4 St.
3. Professor Ferdinand Froning lehrte Freihandzeichnen am Obergymnasium, 3 St.
4. Professor Alfred Kaudelka lehrte Turnen in 4 Riegen, 8 St.
5. Professor Dr. Karl Müllner lehrte Turnen in 4 Riegen, 8 St.
6. Professor Dr. Hermann Pesta (von der k. k. Staatsrealschule in Wien V.) lehrte Englisch in 2 Kursen, 6 St.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Lehrplan.

Zufolge der im Schuljahre 1896/97 durchgeführten Umwandlung dieser Lehranstalt in ein normales Gymnasium mit obligatem Zeichenunterricht im Untergymnasium (Jahresbericht 1895, S. 20) war der Unterricht nach dem durch die Ministerial-Verordnung vom 20. März 1909, Z. 11662 angeordneten Lehrplane eingerichtet.

Mit Erlaß vom 8. September 1900, Z. 25056, M. K. U. (= 18. September 1900, Z. 10721, L. S. R.) wurde der französische Unterricht in den Klassen des Obergymnasiums als relativ-obligat eingeführt. Die Einrichtung der freien Lehrgegenstände, nämlich des Englischen, des Freihandzeichnens im Obergymnasium, der Stenographie und des Gesanges, war dieselbe wie in den vorangegangenen Schuljahren (Jahresbericht 1895, S. 10), die des Turnens dem Erlasse vom 27. Juni 1911, Z. 25681, M. K. U. entsprechend.

Stundenübersicht der obligaten Lehrfächer.

Lehrgegenstände	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	Summe
Religionslehre	2	2	2	2	2	2	2	2	16
Deutsche Sprache (als Unterrichtssprache)	4	4	3	3	3	3	3	3	26
Lateinische Sprache	8	7	6	6	6	6	5	5	49
Griechische Sprache	—	—	5	4	5	5	5	5	29
Geschichte	—	2	2	2	3	4	3	I. Sem. 4 II. „ 3	20 (19)
Geographie	2	2	2	2	1	1	—	—	10
Mathematik	3	3	3	3	3	3	3	2	23
Naturgeschichte	2	2	—		3	3	—	—	10
Physik und Chemie	—	—	2	3	—	—	4	I. Sem. 3 II. „ 4	12 (13)
Philosoph. Propädeutik	—	—	—	—	—	—	2	2	4
Freihandzeichnen	3	3	2	2	—	—	—	—	10
Schreiben	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Summe	25	25	27	27	26	27	27	26	210

III. Chronik.

Am 17. September: Feierlicher Eröffnungsgottesdienst, dem der Lehrkörper und die katholischen Schüler beiwohnten.

Am 19. September: Beginn des regelmäßigen Unterrichtes.

Am 4. Oktober fand zur Feier des Allerhöchsten Namensfestes Sr. Majestät des Kaisers Franz Joseph I. ein feierlicher Gottesdienst statt, an dem der Lehrkörper und die katholischen Schüler teilnahmen.

Am 2. November erlag ein braver Schüler der Anstalt, Müller Friedrich (VIII), einem tückischen Lungenleiden. Mehrere Mitglieder des Lehrkörpers und seine Mitschüler wohnten der Einsegnung des Verstorbenen bei.

Am 18. November wurde zum Gedächtnisse weiland Ihrer Majestät der Kaiserin Elisabeth ein feierlicher Trauergottesdienst abgehalten, dem der Lehrkörper und die katholischen Schüler beiwohnten; dabei brachte der Sängerchor des Gymnasiums ein Requiem zum Vortrage.

Am 2. Dezember wurden zur Erinnerung an das 60jährige Regierungsjubiläum Sr. Majestät des Kaisers Franz Joseph I. folgende Schüler in der Direktionskanzlei in Gegenwart des Prof. Wilhelm Kuttig vom Direktionsleiter mit je 60 *K* beteilt: Kletler Paul (VIII), Dangel Richard (VII), Leitich Hermann (VII), Fessler Franz (VI), Mader Robert (VI), Leib Gottfried (V), Stenzel Wilhelm (IIIa) und Fischmann Rudolf (IIb).

Am 3. und 4. Jänner wohnte Herr Landesschulinspektor Hofrat Dr. J. G. Wallentin, am 4. Jänner Herr Landesschulinspektor Hofrat Dr. August Scheindler einigen Unterrichtsstunden bei.

Am 12. Jänner hielt Professor Dr. Richard Findeis an einem Elternabend den Vortrag „Hygiene und Technik der geistigen Arbeit", welchen der administrative Referent des k. k. n.-ö. Landesschulrates Herr Statthaltereirat Dr. Edwin Schlager durch sein Erscheinen beehrte.

Am 10. Februar schloß das I. Semester, am 14. Februar begann der Unterricht des II. Semesters.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Am 12. März starb in Wiener-Neustadt der ehemalige Lehrer der Anstalt Professor Dr. Josef Jüttner. Eine Abordnung des Lehrkörpers gab dem Verblichenen das letzte Geleite.

Professor Dr. Josef Jüttner wurde in Wiener-Neustadt am 21. November 1846 geboren, besuchte das Gymnasium in seiner Geburtsstadt, die Universität in Wien und erwarb die Lehrbefähigung für Geographie, Geschichte und Deutsch. Er begann seine Lehrtätigkeit am 5. Mai 1875 als Probekandidat am k. k. Akademischen Gymnasium in Wien und war seit dem 16. September 1875 zunächst als Supplent, sodann als wirklicher Lehrer und Professor am hiesigen Gymnasium tätig, bis er auf eigenes Ansuchen am 11. August 1908 in den dauernden Ruhestand versetzt wurde. In Anerkennung seiner außerordentlich verdienstvollen Lehrtätigkeit wurde ihm mit Allerhöchster Entschließung vom 23. Dezember 1908 das Ritterkreuz des Franz Joseph-Ordens verliehen.

Mit der lehramtlichen Wirksamkeit verband Professor Jüttner eine rege schriftstellerische Tätigkeit auf pädagogischem und wissenschaftlichem Gebiete. Die besondere Vielseitigkeit seiner Bildung und die volle Vertrautheit mit den Fragen der Gegenwart belebte seinen Unterricht; sein natürliches Wohlwollen erwarb ihm die dauernde Zuneigung der Jugend und den Dank der Eltern. Die Offenheit und Geradheit seines Charakters sowie die Herzlichkeit seines Verkehrs gewann ihm die bleibende Freundschaft aller Mitglieder des Lehrkörpers, die ihm auch über das Grab hinaus stets ein treues Gedenken bewahren werden.

Am 31. März, 1. und 2. April wurden die österlichen Exerzitien abgehalten.

Der 1. Juni und der 2. Juli wurden vom Direktor freigegeben und von den Klassen zu gemeinsamen Ausflügen benützt.

Am 18., 19. und 20. Juni fand die schriftliche Reifeprüfung statt.

Am 6. Juli wurde das Schuljahr mit einem feierlichen Gottesdienst geschlossen.

Am 8., 9., 10., 11. und 12. Juli wurde die mündliche Reifeprüfung unter dem Vorsitze des Gymnasialdirektors Herrn Regierungsrates Dr. Alexander Rosoll abgehalten.

Der rel.-obl. Unterricht in der französischen Sprache wurde durch Herrn Professor Dr. Theodor Reitterer, der israelitische Religionsunterricht von dem Rabbiner Herrn Dr. Israel Taglicht inspiziert.

Der Gesundheitszustand der Schüler war im allgemeinen befriedigend, da infektiöse Krankheiten nur vereinzelt vorkamen.

IV. Themen der deutschen Aufsätze.

V. Klasse. Hausarbeiten: 1. Schöne Herbsttage. 2. Was treibt den Menschen in die Fremde? 3. Die Ruine im Walde. 4. „Die Elemente hassen das Gebild der Menschenhand". — Schularbeiten: 1. Der Hort in der nordischen und in der deutschen Nibelungensage. 2. Die rührenden Züge an Siegfrieds Tod. 3. Schnee und Eis in der Großstadt. 4. Der Krieg. 5. *a)* Dietrich von Bern in Geschichte und Sage. *b)* Die Unterschiede des Volksepos und des höfischen Epos. (Zur Wahl). 6. *a)* Die politische Lyrik Walthers von der Vogelweide. *b)* Liliencrons Novelle „Der Richtungspunkt". (Nacherzählung.) (Zur Wahl.)

VI. Klasse. Hausarbeiten: 1. Die Folgen der Entdeckung Amerikas. 2. Principiis obsta; sero medicina paratur. 3. Das Leben ein Kampf. 4. Die Wahl des Berufes. — Schularbeiten: 1. Arbeit macht das Leben süß. 2. Der Einfluß des Dreißigjährigen Krieges auf die deutsche Literatur. 3. Die Verdienste Klopstocks um die deutsche Literatur. 4. *a)* Die Vorfabel von Lessings „Nathan der Weise". *b)* Herders Einfluß auf den jungen Goethe. *c)* Zusammenhang zwischen Geschichte und Geographie. (Zur Wahl). 5. *a)* Alte und neue Zeit in Goethes „Götz von Berlichingen". *b)* Charakter des Brutus in Shakespeares „Julius Cäsar". *c)* Welche Vorteile gewährt die Großstadt dem Studierenden? (Zur Wahl). 6 *a)* Welchen Nutzen gewährt ein Tagebuch? *b)* Die Wirkung der italienischen Reise auf Goethe. *c)* Ein Besuch in der Ifa. (Zur Wahl.)

VII. Klasse. Hausarbeiten: 1. Welche Bedeutung haben die Flüsse für die Entwicklung der Kultur? 2. „In der Beschränkung zeigt sich erst der Meister." 3. Positive Kritik. 4. Die Vorteile der analytischen Technik im Drama. — Schularbeiten: 1. Das Ziel der Handlungen im „Don Carlos." 2. Welche Züge im Charakter Wallensteins versöhnen uns mit seiner Selbstsucht und Eigenliebe? 3. Goethes Balladendichtung. 4. Das Wesen des Märchens. 5. Wie wechselt die Gemütsstimmung des Helden in Chamissos „Salas y Gomez"? 6. Heine als Lyriker.

VIII. Klasse. Hausarbeiten: 1. „Gemeinsame Hilf' in gemeinsamer Not Hat Reiche und Staaten gegründet, Der Mensch ist ein Einsamer nur im Tod, Doch Leben und Streben verbündet" (Grillparzer). 2. Die Zerstörung Altwiens. 3. „Was du ererbt von deinen Vätern hast, Erwirb es, um es zu besitzen!" — Schularbeiten: 1. *a)* Das Besitztum des Wirtes in Goethes „Hermann und Dorothea". *b)* Charakteristik einer Person aus Goethes „Hermann und Dorothea". (Zur Wahl.) 2. Kleists „Hermannsschlacht" als Spiegelbild der Napoleonischen Zeit. 3. *a)* Wodurch versteht es Schiller, Wallenstein uns menschlich näher zu bringen? *b)* Vorteile und Nachteile der Kolonisation. (Zur Wahl.) 4. *a)* Die Bedeutung des ersten Aktes in Kleists „Prinz Friedrich von Homburg". *b)* Rhein und Donau. (Zur Wahl.) 5. *a)* Grillparzers „Armer Spielmann". (Der Dichter in seinem Werk. Die Schilderung Wiens.) *b)* Das Gegenspiel in „König Ottokars Glück und Ende". (Zur Wahl.)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

V. Absolvierte Lektüre aus der deutschen, lateinischen und griechischen Sprache.

a) Deutsche Sprache.

VI. Klasse. Lessing: Minna von Barnhelm. — Emilia Galotti. — Shakespeare: Julius Cäsar. — Goethe: Götz von Berlichingen. — Schiller: Die Räuber. — Kabale und Liebe. — F. v. Saar: Innozens.

VII. Klasse. Schiller: Don Carlos. — Wallenstein. — Maria Stuart. — Die Jungfrau von Orleans. — Die Braut von Messina. — Goethe: Egmont. — Grillparzer: Die Ahnfrau. — Sappho. — Das goldene Vlies. — Otto Ludwig: Die Heiterethei.

VIII. Klasse. Schiller: Maria Stuart. — Die Jungfrau von Orleans. — Wallenstein. — Goethe: Hermann und Dorothea. — Faust. — Lessing: Laokoon. — H. v. Kleist: Die Hermannsschlacht. — Prinz Friedrich von Homburg. — Grillparzer: König Ottokars Glück und Ende. — Sappho. — Der arme Spielmann. — Emil Ertl: Die Leute vom Blauen Guguckshaus.

b) Lateinische Sprache.

III. a Klasse. (Nach dem Lateinischen Lesebuche von J. Schmidt) Nepos: Miltiades, Themistocles, Aristides, Cimon, Thrasybulus, Epaminondas, Pelopidas. — Curtius: I., II., III., IV., V., VI., VII., VIII., XI. Abschnitt.

III. b Klasse. (Nach dem Lateinischen Lesebuche von J. Schmidt) Nepos: Miltiades, Themistocles, Aristides, Cimon, Thrasybulus, Epaminondas, Pelopidas. — Curtius: I., II., III., IV., V., VI., VII., IX., XI. Abschnitt.

IV. Klasse. Caesar, de bello Gallico I, II, IV 1—5; 16; 18—20; V 6; 7; 12—15; VI 11—29.

V. Klasse. Caesar, de bello Gallico VII 1—63. — Livius XXI. — — Ovid (nach der Ausgabe von H. St. Sedlmayer), Metam. I 1—4, 89—415, II 1—242, 251—332, III 1—94, 101—130. — Trist. I 3, III 10, III 12, IV 10, V 2, V 5, V 10. — *Lateinisch-deutsche Schularbeiten:* I. Sem.: Caesar, de bello civili I 72 (mit Kürzungen). — II. Sem.: Livius, XXIII 33, 1—7. — *Privatlektüre:* Caesar, de bello Gallico V.

VI. Klasse. Sallust, de bello Jugurthino. — Cicero, in Catilinam or. I. — Vergil, Ecl. I, V. — Georg. II 458—540. — Aen. I, II. — *Lateinisch-deutsche Schularbeiten:* I. Sem.: Sallust, epist. Cn. Pompei ad senatum, 3—9. — II. Sem.: Vergil, Aen. III 192—210. — *Privatlektüre:* Sallust, de bello Catilinae.

VII. Klasse. Cicero, pro Archia poëta or. — De imperio Cn. Pompei or.— Laelius de amicitia. — Epistul: ad fam. IV 5., 6., IV 12., 16., XIV 2., 4., XVI 4., ad Att. IV 1., VIII 3. — Vergil, Aen. IV, VI, VII 148—340, IX 176—449. — *Lateinisch-deutsche Schularbeiten:* I. Sem.: Cicero, epist. ad fam. II 4. — II. Sem.: Vergil, Aen. VII 45—70. — *Privatlektüre:* Vergil, Aen. V. — Auswahl aus Catull, Tibull und Properz (nach der Ausgabe von Biese). — Auswahl aus Phaedrus.

VIII. Klasse. Tacitus, Germania 1—28. — Annal. I 1—16, 31—49, 55—72, II 26, 41—46, 53—55, 62, 63, 69—83, III 1—7, VI 45, 46, 50, XV 38—48. — Histor. I 1—7. — Horaz, Carmin. I 1., 3., 4., 6., 7., 10., 11., 14., 17., 22., 31., 32., II 2., 3., 7., 10., 12., 13., 14., 15., 16., 17., 18., 20., III 2., 6., 8., 9., 13., 21., 29., 30., IV 2., 3., 5., 7., 8., 9., 12., 15. — Epod. 2., 13. — Carm. saecul. — Satir. I., 1., 9. — Epistul. I 2., 16. — *Stegreiflektüre* aus allen Schulklassikern. — *Lateinisch-deutsche Schularbeiten:* I. Sem.: Tacitus, Ann. *a)* III 40., 41, *b)* XI 16. — II. Sem.: Horaz, Epod. 7. — *Privatlektüre:* Cicero, in Catilinam or. III. — Livius XXII. — Ovid, Auwahl s a. d. Metamorphosen. — Plautus, Captivi. — Vergil, Aen. III.

c) Griechische Sprache.

V. Klasse. Xenophon (nach K. Schenkls Chrestomathie), Anabasis I 1; 2, 1—4; 4, 11—19; 5; 6; 7; 8. — Kyrupädie I 2, 1—15; 3; 4, 1—3. — Homer, Ilias (nach der Ausgabe von Th. Christ) I. II. — *Griechisch-deutsche Schularbeiten:* Xenophon, Hellenika III 5, 8—10: *ὦ ἄνδρες Ἀθηναῖοι — ἀδικουμένοις βοηθοῖτε;* — Xenophon, Kyrupädie, VII 4, 12—14: *οὗτοι μὲν δὴ ταῦτ' — ἔχοντας ἕπεσθαι.* — Homer, Ilias IX 625—642. — Homer, Ilias X 299—316. — *Privatlektüre:* Xenophon, Kyrupädie I 4, 4—26. — Homer, Ilias III 1—300.

VI. Klasse. Homer, Ilias (nach der Ausgabe von Th. Christ) VI, VII, XI, XVI, XIX, XXII. — Herodot (nach der Ausgabe „Herodots Perserkriege" von V. Hintner), V 100—102; 105; VI 43—45; 48.; 49.; 102—117; VII 5—7., 32—36., 138—144., 219—233., VIII 1—96. — Plutarch (nach der „Auswahl aus Plutarch" von H. Schickinger), Aristides. — *Griechisch-deutsche Schularbeiten:* Homer, Ilias X 314—331. — Plutarch, Alexander, Kap. 42: *τότε δὲ ἐξήλαυνεν—βασιλέα τοιοῦτον.* — Plutarch, Cäsar, Kap. 32: *αὐτὸς δὲ τὴν μὲν ἡμέραν — ὅναρ ἰδεῖν ἔκθεσμον.* — Herodot IX 2, 3: *ἐπεὶ δὲ πορευόμενος — εὗρε τοὺς*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ἀθηναίους. — *Privatlektüre:* Homer, Ilias III, IV. — Xenophon, Hellenika I 7; II 2., 10—23; VII 5, 4—25. — Procopius, de bello Gothorum VI 32—35. — Evangelium Marci 1—10.

VII. Klasse. Plato, Apologie des Sokrates. — Demosthenes, Dritte Rede gegen Philipp. — Thucydides (nach der Ausgabe von Chr. Harder) I 1, 22, 23, 88—104, 107 bis 118, 125—146. — Homer, Odyssee (nach der Ausgabe von Th. Christ) I, II, V, VI, VII, VIII, XIII, XIV. — *Griechisch-deutsche Schularbeiten*: Homer, Odyssee III 75—77, 79—94, 96, 97. — Homer, Odyssee IV 512, 513, 521—535. — Homer, Odyssee XIX 164—174, 178—187. — Thucydides II 93, 1—5: *πρὶν δὲ διαλῦσαι — τὸ πρὸς Μέγαρα ὁρῶν* (mit einer Kürzung). — Thucydides VII 60, 5—61, 3: *ὁ δὲ Νικίας, ἐπειδὴ τὰ πολλά — ὅσον αὐτοὶ ὑμῶν αὐτῶν ἐφορᾶτε, παρασκευάζεσθε.* — Xennophon, Comm. I 2, 12—16. — *Privatlektüre*: Homer, Ilias XXIV. — Plato, Gorgias. — Hymn. Homeric. in Apollinem Delium et Pythium. — Aeschylus, Die Perser 1—400.

VIII. Klasse. Plato, Apologie des Sokrates. — Protagoras. — Euripides, Medea. — Homer, Odyssee (nach der Ausgabe von Th. Christ) XXII, XXIII. — *Stegreiflektüre* aus allen Schulklassikern. — *Griechisch-deutsche Schularbeiten*: Plato, Menon, Kap. 29 (gekürzt). — Plato, Gorgias, Kap. 81: *προσήκει δὲ παντὶ τῷ ἐν τιμωρίᾳ ὄντι — ἁμαρτήματα ἁμαρτάνουσι.* — Plato, Phaedon, Kap. 35: *καὶ ὃς ἀκούσας ἐγέλασέν τε — ἢ ἐν τῷ ἔμπροσθεν χρόνῳ.* — Plato, Symposion, Kap. 7: *Καὶ μὴν ὑπεραποθνήσκειν — εἰσιέναι εἰς Ἅιδου.* — Sophocles, Oedipus Coloneus 1291—1312. — *Privatlektüre*: Demosthenes, Rede vom Frieden. — Demosthenes, Rede über die Angelegenheiten in der Chersones. — Demosthenes, Zweite Rede gegen Philipp. — Plato, Kriton und die Schlußkapitel des Phädon. — Auswahl aus Lucian und Theophrast (nach V. Thumsers Chresthomathie).

VI. Lehrmittelsammlungen.

a) Lehrerbibliothek.

A. **Durch Geschenke zugewachsen:** Bibliotheca philologica classica, XXXVIII. Jgg., 1911. — Hinrichs' Halbjahrskatalog, 226. und 227. Fortstzg., 1911 (Beck'sche k. k. Hof- und Universitätsbuchhandlung A. Hölder). — Österr. Gartenzeitung, VI. Jgg., 1911 (k. k. Gartenbaugesellschaft in Wien). — H. Rauchberg, Politische Erziehung (Verlagsbuchhandlung F. Tempsky). — Wiener Bilder aus der Jugendzeit unseres Kaisers, hgg. vom Gemeinderat der Stadt Wien. — Die zweite Kaiser Franz Josefs-Hochquellenleitung der Stadt Wien (Langer, Schüler der II. Klasse A). — R. Payer von Thurn, Wiener Haupt- und Staatsaktionen, I. Bd., 1908, II. Bd., 1910. — R. Arnold und K. Wagner, Achtzehnhundertneun. Die politische Lyrik des Kriegsjahres, 1909. — M. Rottmanner, Friedrich Schlegels Briefe an Frau Chr. von Stransky, II. Bd., 1911 (k. k. n.-ö. Landesschulrat).

B. **Durch Tausch:** Programme von österreichischen und deutschen Mittelschulen.

C. **Durch Ankauf:** *a)* Fortsetzungen: R. Wengraf, Jahrbuch des höheren Unterrichtswesens in Österreich, 25. Jgg., 1912. — Goethes Werke. Herausgegeben im Auftrage der Großherzogin Sophie von Sachsen, 51. und 52. Bd.; IV. Abt., 50. Bd. — Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft, XIX. Jgg., 1912. — J. und W. Grimm, Deutsches Wörterbuch, IV. Bd., 1. Abt., 3. Teil, 12. Lfg.; XII. Bd., 8. Lfg.; XIII. Bd., 10. Lfg.; XIV. Bd., 1. Lfg. — J. W. Nagl und J. Zeidler, Deutsch-österreichische Literaturgeschichte, 33. Lfg. — Paulys Realenzyklopädie der klassischen Altertumswissenschaft. Neue Bearbeitung von G. Wissowa und W. Kroll, XIV. Halbbd. — Dr. L. Rabenhorst, Kryptogamenflora, VI. Bd., 14. und 15. Lfg. — K. Rethwisch, Jahresberichte über das höhere Schulwesen, XXV. Jgg., 1910. — W. H. Roscher, Ausführliches Lexikon der griechischen und römischen Mythologie, 64. Lfg. — Thesaurus linguae Latinae, III. Bd., 8. und 9. Lfg.; V. Bd., 3. und 4. Lfg.; Ergänzungsbd., 3. Lfg. — Topographie von Niederösterreich, VII. Bd., 7. und 8. Heft. — J. v. Müller, Handbuch der klassischen Altertumswissenschaft, IV. Bd., 2. Abt., 2. Teil: H. Blümner, Die römischen Privataltertümer, 1911. — Neudrucke deutscher Literaturwerke des XVI. und XVII. Jahrhunderts, Nr. 225—227: Joh. Balth. Schupp, Streitschriften, II. Teil; Nr. 228, 229: Joh. Balth. Schupp, Corinna. — Grillparzers Werke, hgg. von A. Sauer, II. Abt., 1. Bd., 1912. — H. Friedjung, Österreich von 1848—1860, II. Bd., 1. Abt., 1912.

b) Neuanschaffungen: A. Halma und G. Schilling, Die Mittelschulen Österreichs, 2 Bde. — H. v. Kleist, Prinz Friedrich von Homburg, hgg. von A. Lichtenheld, o. J. (4 Expl.). — O. Ludwig, Der Erbförster, hgg. von R. Findeis, o. J. (4 Expl.). — H. Fiby, Chorliederbuch, II. Teil (7 Expl.). — W. Kubitschek und S. Frankfurter, Führer durch Carnuntum, 5. Aufl., 1904. — O. Diels, Einführung in die organische Chemie, 1907. — J. Gruber, Missa: „Salve regina", Partitur und 8 Stimmen, o. J. — M. Tulli Ciceronis scripta, recogn. C. F. W. Müller, Pars. IV., Vol. 1., 2. und 3., 1900, 1898 und 1890 (je

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2 Expl.). — H. Blasel, Requiem, 8 Stimmen, o. J. — W. Dittenberger, Sylloge inscriptionum Graecarum, I. und II. Bd., 2. Aufl., 1898 und 1900. — J. Wiesner, Deutsche Sprachlehre für Mittelschullehrer, 1911. — A. Scheindler, Praktische Methodik für den höheren Unterricht, 1. Bd., Vorrede, Einleitung und Didaktik im engeren Sinne, 1912. — F. Eckardt, Deutsches Wanderjahrbuch, 1. Jgg., 1911. — A. Hermann, Ratgeber zur Einführung der Volks- und Jugendspiele, 6. Aufl., 1907. — F. A. Schmidt, Wettkämpfe, Spiele und turnerische Vorführungen, 6. Aufl., 1911. — A. Hermann, Handbuch der Bewegungsspiele für Mädchen, 6. Aufl., 1910. — E. v. Schenckendorff und J. Heinrich, Ratgeber zur Pflege der körperlichen Spiele an den deutschen Hochschulen, 4. Aufl., 1910. — M. Radczwill, Singspiele, 1908. — E. Burgaß, Winterliche Leibesübungen in freier Luft, 2. Aufl., 1910. — H. Raydt und F. Eckardt, Das Wandern, 3. Aufl., 1911. — P. G. Schäfer, Geländespiele, 2. Aufl., 1911. — E. Kohlrausch, Militärisches Spielbuch, 1911. — E. v. Schenckendorff und H. Lorenz, Wehrkraft durch Erziehung, 2. Aufl., 1905. — E. v. Schenckendorff, Über nationale Erziehung durch Leibesübungen, 3. Aufl., 1911. — F. A. Schmidt, K. Möller und M. Radczwill, Schönheit und Gymnastik, 1907. — H. Schröer und K. v. Ziegler, Übungen, Spiele, Wettkämpfe, 1909. — K. Möller, Keulenschwingen, 3. Aufl., 1911. — F. A. Schmidt, Einwirkungen und Erfolge der Leibesübungen, 2. Aufl., o. J. — F. A. Schmidt und K. Möller, Haltungsvorbilder, 10 Tabellen, o. J. — V. Gardthausen, Das Buchwesen im Altertum und im byzant. Mittelalter, 2. Aufl., 1911. — K. Möller, Zehnminutenturnen, 2. Aufl., 1912. — R. Kühner, Ausführliche Grammatik der lateinischen Sprache, 2. Aufl., I. Bd., bearb. von F. Holzweissig, 1912.

c) Zeitschriften: Verordnungsblatt für den Dienstbereich des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht, Jgg. 1912. — Verordnungsblatt für den Dienstbereich des k. k. n.-ö. Landesschulrates, Jgg. 1912. — Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien, 63. Jgg., 1912. — Zeitschrift für das Gymnasialwesen, 66. Jgg., 1912. — Das humanistische Gymnasium, 23. Jgg., 1912. — Monatsschrift für höhere Schulen, 11. Jgg., 1912. — Lehrproben und Lehrgänge a. d. Praxis der höheren Lehranstalten, Jgg. 1912. — Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Literatur und für Pädagogik, 15. Jgg., 1912. — Zeitschrift für das Realschulwesen, XXXVII. Jgg., 1912. — Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht, 25. Jgg., 1912. — Zeitschrift für österreichische Volkskunde, XVIII. Jgg., 1912. — Die Kunst, XIII. Jgg., 1912. — Zeitschrift für Geschichte der Erziehung und des Unterrichts, 2. Jgg., 1912.

Dr. Karl Müllner.

β) Schülerbibliothek.

A. **Durch Geschenke zugewachsen:** A. Bezecny, Die Thronreden Sr. Majestät des Kaisers Franz Josef I. (Manzsche k. u. k. Hof-, Verlags- und Universitäts-Buchhandlung). — Fünfundsiebzig Jahre österreichischer Lloyd (Direktion des österreichischen Lloyd). — E. Ertl, Der Salto mortale und andere Geschichten (Professor Dr. A. Walheim).

B. **Angekauft:** Das Neue Universum, XXXII. Jahrgang. — E. Ertl, Die Leute vom Blauen Guguckshaus. — E. Ertl, Freiheit, die ich meine. — E. Ertl, Auf der Wegwacht. — P. K. Rosegger, Gesammelte Schriften, Volksausgabe, I. Serie, 15 Bände. — Th. Storm, Sämtliche Werke in 8 Bänden. — C. Sallustii Crispi de bello Catilinae liber, hgg. von C. Stegmann, 2. Aufl. — W. Wägner, Hellas, 10. Aufl., bearb. von F. Baumgarten. — W. Wägner, Unsere Vorzeit, 3 Bände, 9., 8. und 3. Aufl. — F. Johannesson, Was sollen unsere Jungen lesen? — F. Dahn, Vom Chiemgau, 5. Aufl. — F. Dahn, Ein Kampf um Rom, 58. Aufl. in 4 Bänden. — W. Lübke, Grundriß der Kunstgeschichte, vollst. neu bearb. v. M. Semrau, III. u. IV. Band, 14. und 13. Aufl. — F. Dahn, Die Kreuzfahrer. — A. Sperl, Die Söhne des Herrn Budiwoj. — Walther von der Vogelweide, hrsg. v. Fr. Pfeiffer und K. Bartsch, 7. Aufl.

Emil Schreiber.

γ) Mathematische Lehrmittelsammlung.

A. **Durch Geschenke zugewachsen:** 3 Tafeln mit der Darstellung des Verlaufs der goniometrischen Funktionen. (Ausgeführt von den Schülern Mader und Reithammer der VI. Kl.)

B. **Angekauft:** 3 Draht-Modelle für die Projektionslehre (Schrägrißdarstellungen) samt Projektionsebenen aus Holz.

Oskar Hantschel.

δ) Physikalische Lehrmittelsammlung.

A. Durch Geschenke zugewachsen: Apparat zum Nachweis der Oberflächenspannung nach Dr. K. Rosenberg (Prof. Dr. K. Haas). — Ein Stück Carborundum (Rosenthal, Schüler der VII. Klasse). — J. Fricks Physikalische Technik, 6. Aufl. von O. Lehmann, 2 Bde., 1890 und 1895. — A. Bernthsen und E. Buchner, Kurzes Lehrbuch der organischen Chemie, 7. Aufl., 1899. — Fortschritte der Physik, 44. Jgg. (1888), 47. Jgg. (1891), 48. Jgg. (1892), 52. Jgg. (1896), 53. Jgg. (1897), à 3 Bde., 54. Jgg. (1898), 1. und 2. Bd. (Prof. Dr. K. Haas).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

B. Angekauft: Thermometer mit 3 Skalen. — Demonstrationsthermometer. — Wheatstonesche Brücke. — Hartgummizange. — Hydrometer nach Watt. — Apparat zur Demonstration des verschiedenen Wärmeleitungsvermögens verschiedener Gase nach Dr. K. Rosenberg. — L. Graetz, Die Elektrizität und ihre Anwendungen, 16. Aufl., 1912. — R. Arendt, Technik der anorganischen Experimentalchemie, 4. Aufl. von L. Doermer, 1910. — Fortschritte der naturwissenschaftlichen Forschung, 3.—5. Bd., 1911 und 1912. — Astronomischer Kalender 1912.

Dr. Karl Haas.

ε) Naturhistorische Lehrmittelsammlung.

A. **Durch Geschenke zugewachsen:** Larus melanocephalus im Sommerkleid (Prof. F. Froning). — Ei von Casuarius galeatus *VII.* — Ei von Dromaeus Novae Hollandiae *VII.* — Haut von Epicratis striatus F. — Haut von Zamenis mucosus Lin. (Herr Hofrat Freih. von Paümann).

B. **Angekauft:** 49 mikroskopische Präparate für den Unterricht in der Botanik. — Roter Kreuzschnabel. — Achatschale mit Pistill.

Alfred Kaudelka.

ζ) Geographisch-historische Lehrmittelsammlung.

A. **Durch Geschenke zugewachsen:** Artarias Eisenbahnkarte von Österreich-Ungarn, 2. Aufl., 1912 (Lang und Schütz, Schüler der IV. Klasse). — K. Prochaska, Übersichtskarte der k. k. österreichischen Staatsbahnen, o. J. (Violin und Woldrich, Schüler der IV. Klasse).

B. **Angekauft:** A. Petermanns Mitteilungen aus Justus Perthes' geographischer Anstalt, 58. Jgg., 1912 (samt den gleichzeitig erscheinenden Ergänzungsheften). — H. und R. Kiepert, Formae orbis antiqui Nr. VI, XXXIII, XXXV, XXXVI. — W. v. Diest und L. Groll, Wandkarte des Osmanischen Reiches, 1911. — A. Lehmanns Kulturgeschichtliche Bilder, Nr. 5: Das Sendgrafengericht, Nr. 9: Im Klosterhof.

Dr. Otto Trautmann.

η) Archäologische Lehrmittelsammlung.

A. **Durch Geschenke zugewachsen:** Plan der Schlacht bei Gergovia (gezeichnet von Labek, Schüler der V. Klasse). — 7 Photogramme, Ritterrüstungen darstellend (Herr Fachlehrer Soeser). — Haus Habsburg-Lothringen (Verlag Gavro Grünhut, Wien).

In die **Münzensammlung** spendeten: 9 Stück Bloch, Schüler der IV. Klasse, je 1 Stück Kobler und Woldrich, Schüler der IV. Klasse, sowie Steininger, Schüler der VIII. Klasse.

B. **Angekauft:** 455 Stück Diapositive.

Dr. Karl Knaflitsch.

ϑ) Lehrmittelsammlung für den Zeichenunterricht.

A. **Durch Geschenke zugewachsen:** Aquarellvorlage, Waldinterieur mit Bach darstellend. (Woldrich, Schüler der IV. Klasse.) — 20 verschiedene Kunstkeramiken, und zwar: 1 Kanne, 1 Krug, 8 Vasen mit modernem Dekor, 1 Dekorationsteller, 1 Schüssel, 7 farbige Steinfliesen. (k. k. Fachschule für Keramik in Teplitz-Schönau.)

B. **Angekauft:** Aus Steigls Modellsammlung: Dach mit Schornstein, kleine Denksäule, Haus mit Balkon, Kapelle mit Türmchen. — Gipsmodelle: Marietta (v. Tilgner), Grillparzerkopf, Kinderkopf, Nonnenkopf, Goethemaske. — Malvorlagen von Pittner.

Ferdinand Froning.

VII. Stiftungen und Stipendien.

a) Stiftungen für das Mariahilfer Gymnasium.

1. *Emil Ritter Reislin von Sonthausen-Stiftung.* Mit den Interessen (48 K) ist ein Schüler der VIII. Klasse nach gut abgelegter Maturitätsprüfung zu beteilen. Sie wurden für das Jahr 1911 dem Abiturienten Richard Domes zuerkannt.

2. *Schüler Karl Franz Josef Gorischek-Stiftung.* Mit den Interessen (210 K) ist für das Schuljahr 1911/12 der Schüler der VIII. Klasse Paul Kletler beteilt worden.

3. *Brukner-Stiftung.* Die Zinsen (120 K) wurden für das Schuljahr 1911/12 dem Schüler der VII. Klasse Spitzer Leo verliehen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) Öffentliche Stipendien.

Folgende Schüler sind im Genusse von Stipendien:

Lauf. Nr.	Name des Schülers	Klasse	Name der Stiftung	Jährl. Betrag in Kronen	Datum und Zahl des Verleihungs-Dekretes	Dauer des Genusses
1	Hlawa Johann	VIII.	Mathias Hlawasche Studenten- und Mädchenstiftung, Pl. Nr. 1.	210	k. k. böhm. Statth. 29./9. 1900, Z. 140515	Vorläufig bis zur Vollendung der Gymnasialstudien
2	Lesowsky Rudolf	VIII.	Georg Dorfner-Stiftung	600	k. k. n.-ö. Statth. 11./2. 1908, Z. IX 226	Bis zur Vollendung d. Studien
3	Dangel Richard	VII.	Wilhelm Ritter von Lucam-Stiftung	600	Stipend.-Sektion der Wilhelm Ritter von Lucam-Stiftung 18./3. 1912, Z. 247 ex 1912	Für 1912
4	Leitich Hermann	VII.	dto.	600	dto.	Für 1912
5	Schütz Otto	IV.	Ferdinand-Seminar-Musik-Handstipendium	120	K. k. n.-ö. Statth. 30./12. 1911, Z. 2559/2	Bis zur ordnungsmäßigen Studienvollendung

VIII. Schülerlade.

Einnahmen.

Kassarest vom Vorjahre	K	76.87
Ergebnis der Weihnachtssammlung	„	371.40
Zinsen aller Wertpapiere	„	708.91
Sammlungsüberschüsse 1 + 0·34 K	„	1.34
Spende eines Mitgliedes des Lehrkörpers	„	50.—
Sühnbetrag (übergeben durch Herrn Dr. Brukner)	„	30.—
Spende des Herrn Dr. Brukner für II b	„	38.—
„ „ „ „ „	„	40.—
„ „ „ „ „ „ II b	„	40.—
„ „ „ Pisk	„	10.—
„ eines Mitgliedes des Lehrkörpers	„	60.—
„ der VII. Klasse	„	36.30
Behoben aus der Sparkassa	„	200.—
Gesamteinnahmen	K	1662.82

Ausgaben.

Für Schulbücher	K	381.65
Die Zinsen der Uhlschen Goldrente vom Jahre 1911 einem Schüler der II. Klasse	„	19.05
Der Bezirksgruppe „Mariahilf" des Vereines „Ferienhort für bedürftige Gymnasial- und Realschüler"	„	320.—
Die Bruknerspende an je einen Schüler der II., VI. u. VII. Klasse	„	118.—
Für einen Winterrock	„	30.—
Für ein Paar Schuhe	„	16.—
Für 8 Stück Börsen zur Jubiläumsspende	„	7.20
Jubiläumsspende an 8 Schüler à 60 K	„	480.—
Barunterstützungen an einige Schüler	„	152.—
Gesamtausgaben	K	1523.90

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aus der Gegenüberstellung der Einnahmen von	K	1662.82
und der Ausgaben von	„	1523.90
ergibt sich als barer Kassabestand . . .	K	138.92

Der wirkliche Besitz der Schülerlade besteht demnach:

1. In der steuerfreien 4%igen österreichischen Staats-Renten-Obligation Nr. 89.131 im Nominalwerte von 16.800 K	K	16.800.—
2. In der vom Herrn Industriellen Eisler gespendeten Notenrente vom 1. November 1899, Nr. 105.930 im Nominalwerte von	„	200.—
3. In der vom Herrn Hof- und Gerichtsadvokaten Dr. Ed. Uhl gespendeten Goldrente Nr. 1974 im Nominalwerte von	„	400.—
4. Im Donauregulierungslos Nr. 48.044 im Kurswerte von	„	293.—
5. In den 2 Sparkassabüchern der I. österr. Sparkassa Nr. 337.811 und Nr. 195.194 samt Zinsen bis 1. Juli 1912	„	122.07
6. In der feuerfesten Kassa Nr. 14.008 im Werte von	„	380.—
wozu noch der bare Kassabestand von	„	138.92

hinzukommt.

Sämtliche unter 1—5 genannten Wertpapiere sind vinkuliert.

Das unter den Einnahmen aufgeführte Erträgnis der Weihnachtssammlung kam folgendermaßen zustande:

Es spendeten in

Klasse I a: je 4 K: Lustig, Scheibert; je 2 K: Bennersdorfer, Elkan, Greifeneder, Grünsteidl, Hofbauer, Huber, Knierer, Kocourek, Krall, Kuntschig, Liebenberger, v. Paümann, Sax; je 1 K: Baschiera, Deim, Faschingbauer, Fiebinger, Fontana, v. Gasiorowski, Gomsi, Kinsky, Kubesch, Linke, Mayr, Penther, Ploszczanski, Putzler, Rebernik, Reinhart, Richter, Schaffer. Zusammen . . . K 52.—

Klasse I b: je 10 K: Soupper, Stüber; 5 K: Beermann; je 3 K: Fischmann, Pollach, Wagner; je 2 K: Berger, Ehrenfeld, Przeworski, Sternberg; je 1 K: Berecz, Boenisch, Dukatenzähler, Stein, Steinmann; 80 h: Palmers. Zusammen . . . „ 47.80

Klasse II a: 5 K: Bauer; je 3 K: Benesch, Habicher, Idinger, Langer, Sodoma; je 2 K: Elkan, Haza, Klička, Kuntschig; je 1 K: Freundlich, Hesse, Mrazek, Schögl; 60 h: Schidlof. Zusammen . . . . . „ 32.60

Klasse II b: je 10 K: Brukner, Honig; je 4: Kalmus, Waas; je 3 K: Fischmann, Juer, Wagner Otto; je 2 K: Fürst, Herzl, Klein, Müller, Rauch, Wagner Rob., Windisch; je 1 K: Adler, Bondy, Dukatenzähler, Fisch, Fixel, Flack, Fried, Geiringer, Hauser, Koffler, Lederer, Mautner, Taussig, Wälder, Weiß, Oskar, Weiß Rudolf, Werber, Wind, Wurzel, Zingrosch. Zusammen . . . . . „ 71.—

Klasse III a: je 5 K: Kauders, Pfitzner, Schiedt, Umlauf; je 2 K: Miedel, Smola, Steiner, Wolf; 1 K 50 h: Urban; je 1 K: Butterweck, Fleischacker, Groß, Gubatta, Lastowička, Schauhuber, Soeser, Staffa; 1 K 50 h zusammen: Bohmann, Kudrnovsky, Stormke. Zusammen . . . . . „ 39.—

Klasse III b: je 5 K: Hamann, Scheibe; 3 K: Mandl; je 2 K: Feilbogen, Kohn, Pollaczek, Sachs, Schönmann, Schütz, Sternbach; je 1 K: Knepler, Löw. Zusammen „ 29.—

Klasse IV: 5 K: Ledl; 4 K: Hellmann; je 2 K: Bass, Gerhold; je 1 K: Bloch, Brügel, Duschek, Faschinka, Knoll, Lukavsky, Müllner, Wiesenthal, Woldrich, Wolfram; 40 h: Dell; Ungenannt: 60 h. Zusammen . . . . . „ 24.—

Klasse V: 5 K: Reichsfeld; je 4 K: Laminger, Langer, Rittersporn; je 2 K: Newole, Pfeifer; je 1 K: Fessler, Kulka, Labek, Leib, Naschitz, Pollenz, Seidl, Wertheimer. Zusammen . . . . . „ 29.—

Klasse VI: je 5 K: Heidrich, Herzmansky, Wantuch; 4 K: Fritz; je 2 K: Epstein, Klein, Natzler, Schubert; je 1 K: Eisenthal, Fessler, Groß, Hauswirth, Hecht, Löwy, Mader, Reithammer, Taglicht, Wichtl. Zusammen . . . „ 37.—

Klasse VII: Herzmansky . . . . . „ 10.—

Gesamtsumme K 371.40

Neue Bücher spendeten die verehrlichen Buchhandlungen F. Deuticke, A. Hölder, Hölzel, Manz, A. Pichlers Witwe & Sohn, F. Tempsky. Teils neue, teils gebrauchte Bücher wurden geschenkt von Prof. Dr. K. Knaflitsch, Prof. Dr. K. Müllner und von den Schülern der Anstalt: Valentin (VII), Reithammer, Natzler (VI), Labek, Laminger, Langer (V) Müllner, Wiener (IV), Groß, Hellmayr, Pfitzner (III a), Sachs (III b), Brandlhofer (II a) Brukner (II b).

Beteilt wurden 82 Schüler mit 958 Lehrbüchern.

Zum Schlusse sprechen die Verwalter der Schülerlade und ihrer Bibliothek im Namen des Lehrkörpers allen genannten Spendern den herzlichsten Dank aus und knüpfen daran die innige Bitte, trotz vielseitiger Inanspruchnahme dieses so wohltätige Institut, das nun schon seit 36 Jahren für das Fortkommen dürftiger und würdiger Schüler der Anstalt Sorge trägt, auch in Zukunft tatkräftig zu unterstützen.

Wilhelm Kuttig, Alfred Kaudelka.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IX. Die körperliche Ausbildung der Jugend.

Was zunächst den Turnunterricht betrifft, so haben dieselben Verhältnisse, die in den Jahresberichten für 1894 und 1895 dargelegt sind, auch in diesem Schuljahre bewirkt, daß von 392 öffentlichen Schülern am Schlusse des Schuljahres nur 182 den nicht obligatorischen Turnunterricht besuchten.

Von besonderem Vorteil für die hiesige Gymnasialjugend ist es, daß sie sowohl im Sommer als auch im Winter an günstigen Tagen die Respirien in dem Eszterhazy-Parke zubringen kann, ein Vorteil, der bei der Enge der Gänge im Gymnasialgebäude noch wesentlich an Bedeutung gewinnt.

Für diese der studierenden Jugend von der löblichen Gemeindeverwaltung zuerkannte Vergünstigung sei neuerlich der wärmste Dank ausgesprochen.

Auch heuer hat das k. u. k. Platzkommando der Stadt Wien das Ersuchen um die Erlaubnis, auf dem Schmelzer Exerzierfelde an Wochentagen in der Zeit von 3 Uhr an Jugendspiele abhalten zu dürfen, auf das schnellste und bereitwilligste gewährt; hiefür gebührt der genannten Militärbehörde um so mehr Dank, als die Jugendspiele der hiesigen Anstalt im gegenteiligen Falle für längere Zeit überhaupt in Frage gestellt worden wären. So aber konnten die allgemeinen Jugendspiele auch heuer wieder durchgeführt werden.

Die Leitung der Jugendspiele übernahmen die Professoren Dr. Richard Findeis und Dr. Karl Müllner. Vom 7. Oktober bis zum 8. November 1911 und vom 13. April 1912 an bis zum Schlusse des Schuljahres spielten an jedem Mittwoch und Samstag 2 Abteilungen (1. I a, I b, II a, II b: 89 Schüler; 2. III a, III b, IV, V, VI, VII und VIII: 64 Schüler).

An Spielen wurden vorgenommen: Fußball ohne Aufnehmen, Deutscher Schlagball, Schleuderball, Grenzball, Faustball, Wurfball, Reiterball, Fangball, Turmball, Kreisball, Schleuderball-Weitwerfen, Kugelstoßen, Diskuswerfen, Holland und Seeland, Eilbotenlauf, Kreislauf, Drittenabschlagen, Diebschlagen, Barrlaufen, Deutscher Dreisprung, Wettlaufen, Chinesische Mauer, Plumpsack, Schwarzer Mann. Die Schüler nahmen mit Eifer an den Spielen teil. Die Anzahl der Teilnehmer betrug 153.

Während der ungünstigen Jahreszeit wurde als Ersatz für den Ausfall der Jugendspiele Kürturnen im Turnsaale der k. k. Staatsrealschule in Wien VI. an jedem Samstag von $^1/_2$3 bis 4, bezw. $^1/_2$5 Uhr nachm. vom 25. November 1911 bis zum 13. April 1912 abgehalten. Geturnt wurde in drei Abteilungen (1. I a, I b: 35 Schüler; 2. II a, II b, III a, III b: 52 Schüler; 3. IV, V, VI, VII, VIII: 30 Schüler). Die Leitung führte Prof. Dr. Karl Müllner. Als Vorturner waren Faschinka und Wiesenthal (IV), Zimmermann (V), Hauswirth, Hecht, Reithammer und Wichtl (VI), Holfeld (VII), Makovička und Zimmermann Johannes (VIII) tätig.

Den Unterricht im Schießen für die Schüler der VII. und VIII. Klasse erteilte Prof. Alfred Kaudelka. Die Schießübungen wurden an jedem Samstag vom 30. September bis zum 16. März im Turnsaale der k. k. Staatsrealschule in Wien VI., vom 23. März bis zum 22. Juni auf der k. u. k. Garnisonsschießstätte in Wien II. abgehalten. An den Schießübungen nahmen anfänglich 39, zum Schlusse 27 Schüler mit großem Eifer teil. Am 22. Juni wurden diese Übungen mit einem Bestschießen abgeschlossen, für welches das k. k. Landwehrkommando in Wien einen Betrag von 20 K zur Anschaffung eines Bestes widmete. Die ausgesetzten Preise wurden den Schülern Stern Alfred (VII), Benedikt Salomon (VII), Fiegl Fritz (VIII), Makovička Karl (VIII) und Franke Franz (VIII) zuerkannt.

Der Unterricht im Fechten für die Schüler des Obergymnasiums fand im Festsaale der Anstalt an jedem Mittwoch und Samstag vom 11. November bis Ende April unter Leitung des diplomierten Fechtmeisters Karl Berger und unter Aufsicht des Professors Dr. Karl Müllner statt. An diesem Unterrichte beteiligten sich 17 Schüler mit regem Eifer, so daß am Schlusse des Kurses ein Preisfechten abgehalten werden konnte, bei dem sich die Schüler Reithammer (VI), Natzler (VI), Käufel (VIII) und Komers (V) die ausgesetzten Preise erwarben.

Wegen der ungünstigen Schneeverhältnisse in der näheren Umgebung Wiens entfielen im abgelaufenen Winter die Übungen im Rodeln und es wurde auch nur eine Übungsfahrt im Skilaufen auf den Hackenberg bei Hütteldorf unternommen.

Zu weiteren Ausflügen in Wiens Umgebung wurden vom Direktor der 1. Juni und der 2. Juli freigegeben.

Nähere und weitere Ausflüge mit je einer oder mehreren Klassen fanden insgesamt 32 statt. Ihre Leitung übernahmen die Professoren Dr. Johann Benesch (3 Ausflüge), Karl Ehart (1 Ausflug), Dr. Richard Findeis (3 Ausflüge), Ferdinand Froning (10 Ausflüge), Oskar Hantschel (4 Ausflüge), Wilhelm Kuttig (3 Ausflüge), Dr. Karl Müllner (2 Ausflüge), Emil Schreiber (2 Ausflüge), Supplent Franz Richter (2 Ausflüge) und Assistent Dr. Ernst Kunzfeld (2 Ausflüge).

Einen Überblick über die körperliche Ausbildung der Schüler des Gymnasiums und darüber, inwieweit sie einen Landaufenthalt genießen, gibt folgende Tabelle:

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

	Klasse											Summe
	Ia	Ib	IIa	IIb	IIIa	IIIb	IV	V	VI	VII	VIII	
Schülerzahl	38	37	32	33	31	30	43	43	36	32	37	392
Freischwimmer	15	14	7	20	20	21	39	33	29	32	34	264
Schwimmunterricht genießen	1	5	1	1	2	2	—	—	—	—	—	12
Schlittschuhläufer	16	21	14	20	19	21	30	29	24	21	20	235
Radfahrer	1	7	2	3	8	6	14	12	12	12	20	97
Rodler	11	15	3	18	16	11	9	4	2	6	9	104
Skiläufer	—	3	—	2	—	5	7	1	—	1	3	22
Teilnehmer an den Jugendspielen	24	25	16	24	10	13	18	10	9	4	—	153
Teilnehmer am Kürturnen	20	15	18	16	6	12	16	8	8	2	4	125
Teilnehmer an den Schießübungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	8	27
Teilnehmer am Fechten	—	—	—	—	—	—	—	5	4	3	5	17
In den letzten Schulwochen wohnen auf dem Lande	2	2	—	4	2	5	3	3	1	5	6	33
In den Ferien wohnen auf dem Lande	36	34	23	31	25	29	40	37	34	32	31	352

Die Wohltat eines mehrwöchentlichen unentgeltlichen Landaufenthaltes wurde zwei Schülern durch Beiträge der Schülerlade, ferner fünf Schülern durch Beiträge der Bezirksgruppe „Mariahilf" des Vereines „Ferienhort", endlich einem Schüler durch den Zentralverein „Ferienhort" gewährt. — Für alle diese den Schülern des hiesigen Gymnasiums erwiesenen Wohltaten und Vergünstigungen wird der verbindlichste Dank zum Ausdrucke gebracht.

X. Schülerübungen und Exkursionen (zur Erweiterung des Wissens).

1. Physikalische Schülerübungen.

a) Untergymnasium.

Während der Wintermonate wurden mit den Schülern der III. b Klasse wahlfreie physikalische Schülerübungen durchgeführt. Da sich alle Schüler der Klasse hiezu meldeten, wurden heuer versuchsweise Übungen „in gleicher Front" veranstaltet. Es wurden wegen Raummangels und mit Rücksicht auf die wenigen vorhandenen Hilfsmittel immer nur durchschnittlich 6 Schüler zu einer Gruppe zusammengefaßt. Gegenstand dieser Übungen waren verschiedene Wägungen und Messungen sowie anschließende Dichtenberechnungen; die Resultate waren erfreulicherweise recht übereinstimmend. Außerdem wurden einige Schulexperimente von einzelnen Schülern wiederholt. *Oskar Hantschel.*

In der IV. Klasse meldeten sich zu den wahlfreien Übungen alle Schüler. Es konnten aber jedesmal nur 6—8 herangezogen werden. Im Wintersemester wurden diese Übungen im physikalischen Hörsaale, im Sommersemester im chemischen Laboratorium durchgeführt. Vorgenommen wurden: Längenmessungen mit Maßstab, Zentimetermaß und Meßband, Dickenmessungen mit Palmer und Sphärometer, Volumbestimmungen auf Grund der Längenmessungen und mit Hilfe des Maßzylinders, Bestimmungen des spezifischen Gewichtes mit der hydrostatischen Wage und zur Kontrolle (bei Flüssigkeiten) mit dem Aräometer, Versuche mit Fallrinne und Fallmaschine, mit dem Kräfteparallelogramm, den einfachen Maschinen, Pendelversuche, Barometerablesungen, Nachweis des Mariotteschen Gesetzes. Im Sommersemester wurden chemische Versuche im Anschluß an den Lehrstoff des 2. Semesters gemacht. *Dr. Karl Haas.*

b) Obergymnasium.

VII. Klasse. Die Übungen, an welchen sich jedesmal 6—8 Schüler beteiligten, wurden bis zu Ostern im physikalischen Hörsaal, von da ab im chemischen Laboratorium durchgeführt. Vorgenommen wurden Längenmessungen und Dickenbestimmungen, Versuche mit der Fallmaschine, Bestimmung von g mit Hilfe des Pendels, Bestimmung des spezifischen Gewichtes von festen Körpern mit der hydrostatischen Wage, von Flüssigkeiten auch mit dem Aräometer, dem Pyknometer und dem Wattschen Hydrometer, Barometerablesungen, Verifizierung des Mariotteschen Gesetzes mit dem Apparate von Kuhn, Bestimmung des spezifischen Gewichtes der Luft, Versuche über die Ausdehnung des Wassers, Bestimmung der spezifischen Wärme des Kupfers, der Schmelzwärme des Eises, der Verdampfungswärme des Wassers, des Unterschiedes zwischen der Temperatur des siedenden Wassers und der des Dampfes, Bestimmung der durch Lösung stattfindenden Temperaturerniedrigungen, Nachweis des Zusammenhangs zwischen Druck- und Siedetemperatur, Messung der relativen Feuchtig-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

keit der Luft mit Haarhygrometer, Daniellschem Hygrometer und Augustschem Psychrometer, Wärmeleitungsversuch von Depretz, Versuche über die Wärmeleitung von Flüssigkeiten mit dem Apparate von Maiß. Die chemischen Versuche beschränkten sich auf Experimente nach den Büchern von Heumann-Kühling, Steiger, Hollemann und Rupe. *Dr. Karl Haas.*

2. Exkursionen.

I. Prof. Dr. Max Binn führte 1. die Schüler der III. b Klasse auf die Burg Liechtenstein (Burganlage, romanischer Bau und romanischer Hausrat), in die Vorderbrühl (Dolomit, Verwitterung, Einfluß auf die Vegetation) und auf den Husarentempel, 2. die Schüler der V. Klasse in das k. k. Kunsthistorische Hofmuseum (ägyptische und griechische Sammlungen), 3. die Schüler der VI. Klasse *a*) in das k. k. Naturhistorische Hofmuseum (amerikanische Altertümer), *b*) zweimal in das Museum Vindobonense. — II. Prof. Dr. Richard Findeis besuchte mit den Schülern der VII. Klasse 1. die Moderne Galerie, 2. das k. k. Kunsthistorische Hofmuseum. — III. Prof. Ferdinand Froning unternahm mit den Schülern des Obergymnasiums 4 Studienausflüge nach Kahlenbergerdorf (Studienzeichnen nach der Natur). — IV. Prof. Dr. Karl Haas führte die Schüler der IV. und VII. Klasse auf die Sternwarte der Urania sowie in die k. k. Zentralanstalt für Meteorologie (4 Exkursionen). — V. Prof. Oskar Hantschel führte 1. die Schüler der VI. Klasse zur Besichtigung des Wirth'schen Fernlenkbootes auf das „Gänsehäufel", 2. die Schüler des Obergymnasiums in die Internationale Flugausstellung, 3. die Schüler der VI. und VIII. Klasse in die optischen Werke von C. Reichert, Wien XVIII., 4. die Schüler der VI. und VIII. Klasse in die Fabrik elektrischer Glühlampen von Kremenezky, Wien XX. — VI. Prof. Alfred Kaudelka führte 1. die Schüler des Untergymnasiums in die Internationale Flugausstellung, 2. die Schüler der V. Klasse zum Studium der Wiener Flora *a*) auf den „Hohen Lindkogel" bei Baden, *b*) von Eichgraben über den Schöpfl und über St. Corona nach Kaumberg. — VII. Prof. Dr. Karl Knaflitsch führte 1. die Schüler der I. a Klasse nach Neuwaldegg und auf das Hameau, 2. die Schüler der III. a Klasse nach Grinzing und auf den Hermannskogel, 3. die Schüler der IV. a Klasse nach Grinzing und auf die Jägerwiese, 4. die Schüler der VIII. Klasse nach Eggenburg, Dreieichen und über Rosenburg nach Gars (Sandsteinzone, Wiener Becken, Böhmische Masse, Krahuletzmuseum). — VIII. Assistent Dr. Ernst Kunzfeld führte zum Studium der niederösterreichischen Flora die Schüler der I. b und II. a Klasse nach Weißenbach a. d. Triesting, in die Steinwandklamm, zu den Mirafällen und nach Pernitz.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

XI. Reifeprüfungen in den Schuljahren 1910/11 und 1911/12.

Zur mündlichen Reifeprüfung im Julitermin 1911, die unter dem Vorsitze des Gymnasialdirektors Herrn Dr. Vinzenz Lekusch am 13., 14. und 15. Juli abgehalten wurde, erschienen 23 öffentliche Schüler und 2 Externe. Alle 25 Abiturienten erhielten ein Zeugnis der Reife, darunter 6 mit Auszeichnung.

Das Zeugnis der Reife zum Besuche der Hochschule erhielten:

Nr.	Name	Geburtsort und Vaterland	Lebensalter in Jahren	Dauer der Gymnasialstudien	Erklärten sich zuzuwenden
1	*Deller Hans	Wien (Niederösterr.)	$19^{4}/_{12}$	8	Jus
2	Domes Richard . . .	„ „	$18^{9}/_{12}$	8	Philosophie
3	Gáb Karl	„ „	$21^{3}/_{12}$	8	Medizin
4	Helmreich Egon . .	Bregenz (Vorarlberg)	$19^{3}/_{12}$	9	„
5	*Herrmann Hans . . .	Wien (Niederösterr.)	$18^{4}/_{12}$	8	„
6	Hettwer Johann . . .	„ „	$17^{11}/_{12}$	8	Beamtenstand
7	*Hohenberg Fritz . .	„ „	$19^{11}/_{12}$	8	Jus
8	Holzer Rudolf	„ „	$18^{10}/_{12}$	8	„
9	Horky Anton	„ „	$20^{1}/_{12}$	9	„
10	*Kreis Richard	„ „	$18^{5}/_{12}$	8	„
11	Kreith Fritz	„ „	$19^{5}/_{12}$	8	„
12	Kundi Renatus	„ „	$19^{10}/_{12}$	8	„
13	Langfelder Ernst . .	„ „	$19^{10}/_{12}$	8	Philosophie
14	*Mader Viktor	„ „	19	8	Kunstakademie
15	Nurrer Adolf	„ „	$20^{2}/_{12}$	9	Jus
16	Samuely Artur . . .	Lemberg (Galizien)	$18^{9}/_{12}$	9	Philosophie
17	Schaale Emil	Wien (Niederösterr.)	$18^{11}/_{12}$	9	Jus
18	Schüsz Max	„ „	$18^{6}/_{12}$	8	Medizin
19	Sonnenfeld Kurt . .	„ „	$17^{8}/_{12}$	8	Schriftstellerb.
20	*Steinhardt Hermann	„ „	$19^{5}/_{12}$	8	Philosophie
21	Suchan Ernst	„ „	$19^{2}/_{12}$	8	Soldatenstand
22	Walitschek Anton .	„ „	$20^{1}/_{12}$	8	Medizin
23	Wittenberger Heinr.	„ „	$19^{1}/_{12}$	8	Militär
24	Klopper Hermann . .	Kimpolung (Bukowina)	$21^{10}/_{12}$	Externer	Jus
25	Palme Richard	Wien (Niederösterr.)	$20^{7}/_{12}$	„	„

* Mit Auszeichnung.

Zu der im Sommertermin 1912 abzuhaltenden Reifeprüfung meldeten sich alle (37) öffentlichen Schüler und 1 Externer.

Die Themen der schriftlichen Reifeprüfung lauteten: 1. Deutsch: *a)* „Euch, ihr Götter, gehört der Kaufmann. Güter zu suchen, geht er, doch an sein Schiff knüpfet das Gute sich an" (Schiller). — *b)* Grillparzers „König Ottokars Glück und Ende", ein Gedicht auf Österreich. — *c)* Wie vermag der Großstädter den verlorenen Zusammenhang mit der Natur wieder herzustellen? — 2. Latein: Catull, LXIV 132—160. — 3. Griechisch: Thucydides, II 71 und 72 bis *παρ' ἐκείνοις εἴησαν.*

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

XII. Statistik der Schüler.

	Klasse											Summe
	I a	I b	II a	II b	III a	III b	IV	V	VI	VII	VIII	
I. Zahl der Schüler.												
Zu Ende 1910/11	37	38	37	31	23	25	60	47	37	40	24	399
Zu Anfang 1911/12	38	39	34	36	31	31	45	45	38	31	38	406
Während des Schuljahres eingetreten	2	2	1	—	1	—	—	—	1	1	—	8
Im ganzen also aufgenommen	40	41	35	36	32	31	45	45	39	32	38	414
Darunter *a)* neu aufgenommen, u. zw. aufgestiegen	38	33	—	4	4	1	4	1	1	1	1	88
Repetenten	—	2	3	3	—	—	1	1	1	—	—	11
b) wieder aufgenommen, u. zw. aufgestiegen	—	—	30	29	28	27	38	40	34	29	37	292
Repetenten	2	6	2	—	—	3	2	3	3	2	—	23
Während des Schuljahres ausgetreten	2	4	3	3	1	1	2	2	2	—	1	21
Schülerzahl zu Ende 1911/12	38	37	32	33	31	30	43	43	37	32	37	393
Darunter *a)* öffentliche Schüler	38	37	32	33	31	30	43	43	36	32	37	392
b) Privatisten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
II. Geburtsort (Vaterland).												
Wien	30	26	26	26	23	22	32	33	26	22	27	293
Niederösterreich außer Wien	2	1	1	1	5	3	2	3	2[1]	4	2	26[1]
Oberösterreich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	3
Steiermark	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2
Kärnten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salzburg	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
Tirol-Vorarlberg	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Istrien	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Böhmen	1	1	2	3	1	—	2	1	4	2	2	19
Mähren	—	2	1	—	—	—	1	1	1	—	1	7
Schlesien	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	3
Galizien	—	2	—	1	—	1	1	—	—	—	2	7
Bukowina	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dalmatien	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Ungarn	—	4	—	—	—	1	2	3	—	2	1	13
Kroatien-Slawonien	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	3
Bosnien-Herzegowina	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	1	—	—	—	—	1	2	—	1	1	1	7
England	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Belgien	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Rußland	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Summe	38	37	32	33	31	30	43	43	36[1]	32	37	392[1]
III. Muttersprache.												
Deutsch	35	34	32	31	31	29	42	42	36[1]	32	36	380[1]
Tschechoslawisch	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	3
Polnisch	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1	5
Magyarisch	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3
Serbisch	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Italienisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Russisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	38	37	32	33	31	30	43	43	36[1]	32	37	392[1]
IV. Religionsbekenntnis.												
Katholisch des lat. Ritus	37	11	26	4	31	—	28	23	20[1]	16	20	216[1]
„ „ griech. Ritus	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Griechisch-orientalisch	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Evangelisch A. B.	—	3	5	—	—	4	1	4	1	—	4	22
Evangelisch H. B.	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Altkatholisch	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Fürtrag	38	15	32	4	31	5	29	28	21[1]	16	24	243[1]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

	Klasse											Summe
	I a	I b	II a	II b	III a	III b	IV	V	VI	VII	VIII	
Übertrag	38	15	32	4	31	5	29	28	21[1]	16	24	243[1]
Israelitisch	—	22	—	29	—	25	14	15	15	16	13	149
Konfessionslos	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	38	37	32	33	31	30	43	43	36[1]	32	37	392[1]
V. Lebensalter.												
Im 11. Jahre	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
„ 12. „	15	14	—	2	—	—	—	—	—	—	—	31
„ 13. „	20	15	11	14	2	4	—	—	—	—	—	66
„ 14. „	1	6	16	13	8	17	3	—	—	—	—	64
„ 15. „	—	—	4	4	15	9	19	—	2	—	—	53
„ 16. „	—	—	1	—	5	—	16	20	14	—	—	56
„ 17. „	—	—	—	—	1	—	3	19	13[1]	2	—	38[1]
„ 18. „	—	—	—	—	—	—	2	4	4	15	3	28
„ 19. „	—	—	—	—	—	—	—	—	3	12	13	28
„ 20. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	16	19
„ 21. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5
„ 22. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	38	37	32	33	31	30	43	43	36[1]	32	37	392[1]
VI. Wohnort.												
I. Bezirk Innere Stadt	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
II. „ Leopoldstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. „ Landstraße	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	3
IV. „ Wieden	2	—	—	—	2	—	2	1	1	1	1	10
V. „ Margareten	8	2	5	1	2	2	2	1	1	2	4	30
VI. „ Mariahilf	14	19	15	19	14	15	23	20	16[1]	15	21	191[1]
VII. „ Neubau	8	14	11	12	6	11	8	7	9	13	8	107
VIII. „ Josefstadt	—	—	1	—	—	—	2	1	1	—	—	5
IX. „ Alsergrund	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
X. „ Favoriten	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3
XI. „ Simmering	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. „ Meidling	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
XIII. „ Hietzing	2	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	7
XIV. „ Rudolfsheim	1	—	—	—	2	—	1	2	4	—	1	11
XV. „ Fünfhaus	1	1	—	1	2	—	1	6	2	—	1	15
XVI. „ Ottakring	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	3
XVII. „ Hernals	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVIII. „ Währing	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
XIX. „ Döbling	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XX. „ Brigittenau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXI. „ Floridsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Außerhalb Wiens	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	4
Summe	38	37	32	33	31	30	43	43	36[1]	32	37	392[1]
VII. Klassifikation.												
a) Zu Ende des Schuljahres 1911/12												
waren zum Aufsteigen												
vorzüglich geeignet	3	2	2	3	3	1	1	3	5	5	7	35
geeignet	27	30	24	26	25	19	28	29	31[1]	25	30	294[1]
im allgemeinen geeignet	5	1	4	—	1	1	6	—	—	—	—	18
nicht geeignet	3	4	2	2	2	9	7	9	—	—	—	38
Zu einer Wiederholungsprüfung zugelassen	—	—	—	2	—	—	1	2	—	1	—	6
Zu einer Nachtragsprüfung zugelassen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Summe	38	37	32	33	31	30	43	43	36[1]	32	37	392[1]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

	Klasse											Summe
	I a	I b	II a	II b	III a	III b	IV	V	VI	VII	VIII	
b) Nachtrag zum Schuljahre 1910/11:												
Wiederholungsprüfungen waren bewilligt	—	—	1	—	—	—	2	2	1	1	1	8
Entsprochen haben	—	—	1	—	—	—	2	1	1	—	1	6
Nicht entsprochen haben	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2
Nicht erschienen sind	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nachtragsprüfungen waren bewilligt	—	—	—	—	—	—	—	1	0[1]	1	—	2[1]
Entsprochen haben	—	—	—	—	—	—	—	—	0[1]	1	—	1[1]
Nicht entsprochen haben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht erschienen sind	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Demnach ist das Endergebnis für 1910/11:												
Vorzüglich geeignet	3	3	2	4	2	1	5	5	6	6	4	41
Geeignet	30	27	28	26	19	14	47	32[2]	24[1]	31	20	298[3]
Im allgemeinen geeignet	1	2	2	1	1	5	3	—	—	—	—	15
Nicht geeignet	3	6	5	—	1	5	5	7	6	3	—	41
Nicht klassifiziert wurden	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Summe	37	38	37	31	23	25	60	45[2]	36[1]	40	24	396[3]
VIII. Geldleistungen der Schüler.												
Das Schulgeld zu zahlen waren verpflichtet:												
im I. Semester	25	31	17	20	9	22	25	21	22	17	21	230
„ II. „	21	25	17	21	13	25	31	27	19	19	17	235
Zur Hälfte waren befreit:												
im I. Semester	3	2	1	4	—	—	—	—	2	—	—	12
„ II. „	3	5	1	4	—	—	—	—	2	1	1	17
Ganz befreit waren:												
im I. Semester	12	7	16	12	23	9	20	24	15	14	17	169
„ II. „	15	8	14	9	18	5	12	16	16	12	19	144
Das Schulgeld betrug im ganzen:												
im I. Semester . . . . . K	1275	1550	900	1100	400	1100	1250	1050	1150	850	1050	11675
„ II. „ . . . . . K	1125	1425	875	1150	650	1250	1550	1350	1000	975	875	12225
Summe . K	2400	2975	1775	2250	1050	2350	2800	2400	2150	1825	1925	23900
Die Aufnahmstaxen betrugen . . . . . K	168	138·6	16·8	33·6	21	8·4	25·2	12·6	12·6	—	4·2	441
Die Lehrmittelbeiträge betrugen . . . . . K	164	160	140	144	128	128	180	180	156	124	152	1656
Die Taxen für Zeugnisduplikate betrugen . . . K	8	4	4	—	—	—	4	4	—	—	4	28
Summe . K	340	302·6	160·8	177·6	149	136·4	209·2	196·6	168·6	124	160·2	2125
Die Beiträge für die körperliche Erziehung betrugen . K	289	316	207	244	132	238	290	254	250	208	234	2662
IX. Besuch des Unterrichtes in den relativ-obligaten und nicht-obligaten Gegenständen.												
Französische Sprache (relativ-oblig.)	—	—	—	—	—	—	—	30	18	6	8	62
Englische Sprache I. Kurs	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	—	18
„ „ II. „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	9
Freihandzeichnen	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	1	9
Turnen	30	28	20	21	8	14	22	10	12	6	11	182

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

	Klasse											Summe
	I a	I b	II a	II b	III a	III b	IV	V	VI	VII	VIII	
Gesang I. Kurs	14	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
„ II. „	—	—	8	4	—	2	—	1	—	—	5	20
Stenographie I. Kurs	—	—	—	—	—	—	39	—	—	—	—	39
„ II.	—	—	—	—	—	—	1	32	—	—	—	33
X. Stipendien.												
Anzahl der Stipendisten	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2	5
Gesamtbetrag der Stipendien . . . K	—	—	—	—	—	—	120	—	—	1200	810	2130

XIII. Verzeichnis der Schüler am Ende des Schuljahres 1911/12.

Die Namen, denen ein * vorgesetzt ist, bezeichnen die Schüler, die mit „vorzüglichem" Erfolge die Klasse beendet haben.

Kl. I a. Baschiera Karl, Bennersdorfer Leopold, Berner Johann, Chladek Franz, Deim Hermann, Elkan Fritz, Faschingbauer Hermann, Fiebinger Josef, Fontana Johann, Gąsiorowski R. v. Corvin Kasimir, Gomsi Karl, Greifeneder Hermann, Grünsteidl Edmund, Herzog Heinrich, Hofbauer Otto, Huber Johann, *Kinsky Rudolf, Knierer Johann, Kocourek Franz, Krall Emil, Kubesch Franz, Kuntschig Josef, Liebenberger Leopold, Linke Josef, Mayr Friedrich, Mertha Karl, Müller Franz, *Freiherr v. Paümann Kurt, Penther Herbert, *Ploszczánski Viktor, Putzler Roman, Rebernik Emmerich, Reinhart Jaroslav, Ribič Rudolf, Richter Josef, Sax Anton, Schaffer Herbert, Scheibert Andreas.

Kl. I b. Beermann Friedrich, Beneš Stefan, Berecz Anton, Berger Fritz, Bienenfeld Richard, Boenisch Harald, Czuczka Egon, Dukatenzähler Edmund, Ehrenfeld Karl, Färber Erich, Fischmann Berthold, *Grauß Karl, Groß Elemer, Kaufmann Walter, Kohn Franz, *Königstein Fritz, Langer Artur, Lichtblau Walter, Pollach Erwin, Przeworski Ladislaus, Rieger Paul, Schächter Alfred, Schuster Valentin, Seiberl Ernst, v. Selliers Friedrich, Simonek Jaroslav, Soupper Egon, Stein Eduard, Steinmann Edmund, Sternberg Graf Erwin, Stüber Franz, Tischler Otto, Tritsch Franz, Wagner Friedrich, Wantuch Karl, Wührer Ferdinand, Zöhling Wilhelm.

Kl. II a. Adler Kurt, Bauer Richard, Benesch Walter, Bruck Hans, Cerny Anton, Elkan Hans, Freundlich Gustav, Habicher Oskar, Háza Franz, Hesse Richard, Hettwer Friedrich, Holub Karl, Idinger Otto, Klička Otto, *Kuntschig Otto, Kurz Otto, Langer Eduard, Lokwenz Josef, Maier Franz, Meytsky Alexander, Mrazek Josef, Mück Johann, Oppitz Richard, Peschek Robert, Puschgart Karl, Ronsperger Wilhelm, Schidlof Josef, *Schögl Ernst, Schwarz Max, Sodoma Otto, Thaller Wolfgang, Zimmermann Oskar.

Kl. II b. Bondy Hans, *Brukner Ernst, Dukatenzähler Jakob, *Fisch Gyula, Fischmann Rudolf, Fixel Ferdinand, Flack Johann, Fried Philipp, Fried Richard, Fürst Wilhelm, Geiringer Hans, Hauser Martin, Herzl Theodor, Honig Otto, Juer Heinrich, Kalmus Ernst, Klein Hans, Koffler Leopold, *Lederer Robert, Mautner Eduard, Müller Hans, Taussig Ernst, Wagner Otto, Wagner Robert, Wälder Leo, Weiß Oskar, Weiß Otto, Weiß Rudolf, Werber Paul, Wind Ernest, Windisch Norbert, Wurzel Norbert, Zingrosch Kurt.

Kl. III a. Antonopulo Franz, Bohmann Franz, Butterweck Heinrich, Fleischacker Eugen, *Groß Bertold, Gubatta Adolf, Hanke Ferdinand, Hellmayr Emmerich, Kauders Otto, Kraus Karl, Krusche Rudolf, Kudrnovsky Roman, Lastowička Otto, Miedel Max, Pfitzner Walter, Reichenschläger Rudolf, Schauhuber Alfred, Schiedt Raimund, Seiberl Johann, Smola Friedrich, Soeser Ferdinand, Staffa Franz, Steiner Kurt, *Stenzel Wilhelm, Stormke Josef, Umlauf Alfred, Urban Hans, Vilimek Johann, Wiltsch Anton, *Wolf Herbert, Kleber Albin.

Kl. III b. Altschul Ludwig, Bermann Karl, Betz Friedrich, Bischitz Ernst, Braun Ernst, Braun Rudolf. Cekić Feodor, Feilbogen Guido, Fürnberg Hermann, Goldhammer Maximilian, Hamann Erich, Herland Robert, Katz Maximilian, Knepler Hans, Kohn Otto Kossmann Isidor, Löw Egon, Mandl Richard, Naumann Balduin, Pisk Egon, Pollacze, Hermann, Popper Hans, Raumann Hans, Sachs Leopold, Scheibe Karl, Schönmann Ernst *Schütz Alfred, Sternbach Hans, Weiss Leon, Zdekauer Otto.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kl. IV. Bass Wolfgang, Bloch Ferdinand, Bohuslav Josef, Breinbauer Gustav, Brügel Fritz, Dell Wilhelm, Duschek Friedrich, Eisenthal Otto, Fadenhecht Erwin, Faschinka Anton, Fink Max, Fisch Bela, Gass Wolfgang, Gerhold Karl, Gerstorfer Robert, Haček Josef, Halberstam Alfred, Hellmann Erwin, Knoll Max, Kobler Kurt, Lang Walter, Lazansky Erich, Ledl Edmund, Lichtenstern Gustav, Lukavsky Rudolf, Messer Johann, Mikulski Hans, *Müllner Robert, Neumann Emanuel, Schaller Franz, Schrenzel Siegfried, Schütz Otto, Spiegler Richard, Tinkl Franz, Tscherny Karl, Violin Eduard, Weber Karl, Weiß Hugo, Wengersky Otto, Wiener Friedrich, Wiesenthal Otto, Woldřich Karl, Wolfram Edgar.

Kl. V. Benedikt Otto, Bienenfeld Paul, Fessler Alfred, Formanek Josef, Grandauer Otto, Heller Paul, Herrmann Hugo, Herzfeld Paul, Hirsch Hans, Hronek Friedrich, Jeřábek Erwin, Klein Friedrich, Komers Erich, Kraus Johann, Kudrnovsky Karl, Kulisch Richard, *Kulka Georg, Labek Alfred, Laminger Friedrich, Langer Julius, *Leib Gottfried, Maar Karl, Naschitz Hans, Newole Karl, Pech Franz, *Petrowsky Hans, Pfeifer Franz, Pollenz Max, Reichsfeld Fritz, Reindl Viktor, Rittersporn Otto, Rosenthal Robert, Sandner Johann, Seidl Gilbert, Steinmetz Johann, Suchan Gustav, Vlk Anton, Weigel Johann, Weil Kamill, Werner Josef, Wertheimer Paul, Widetschek Artur, Zimmermann Erwin.

Kl. VI. Eisenthal Wilhelm, Epstein Walter, Feiks Josef, *Fessler Franz, Fischer Alfred, Franke Julius, Fritz Richard, *Gall Alfred, Groß Karl, Großmann Ernö, Hauswirth Matthias, Hecht Walter, Heidrich Karl, Holzner Heinrich, Klein Felix, Krott Heinrich, Löwy Josef, *Mader Robert, *Natzler Ernst, Pešat Alois, Popper Julius, Reithammer Bruno, Schaller Wilhelm, Schiffer Ludwig, Schneider Stefan, Schostal Emil, Schubert Kurt, Schulhof Hans, Schwarz Franz, Schwarz Rudolf, Taglicht Felix, Tupy Eduard, *Wantuch Hans, Weisl Wolfgang, Wichtl Josef, Wilhelm Josef. — Privatist: Hollschek Richard.

Kl. VII. Benedikt Salomon, Born Otto, Brod Viktor, *Dangel Richard, *Ebner Oswald, Echl Eduard, Fisch Geza, *Fischböck Hans, Fischer Rudolf, Fleischner Alfred, Heller Robert, Herzmansky August, Hirschl Ernst, Holfeld Bruno, Koch Karl, Langer Erwin, Langer Herbert, *Leitich Hermann, Mänchen Otto, Meixner Otwig, Orator Viktor, Oser Leo, Ressner Josef, Rosenthal Alfred, Saxl Kurt, Schick Otto, *Spitzer Leo, Stern Alfred, Stössel Ernst, Valentin Franz, Vogel Ernst, Wolf Otto.

Kl. VIII. Anderle Josef, *Bardach Artur, Bauer Alfred, Bäuml Karl, Brunner Franz, Fiegl Fritz, *Fleischner Felix, Franke Franz, Heublum Wilhelm, *Hlawa Hans, Hochrainer Wilhelm, Höller Karl, Hugl Oskar, Ilner Walter, Juszt Alfons, Käufel Franz, *Khaum Alfred, *Kletler Paul, Kugler Wilhelm, *Lesowsky Rudolf, Linsenmeyer Karl, Lüftner Friedrich, Makovička Karl, Mattausch Ludwig, Morent Erwin, Münz Ernst, Neumann Egon, Propper Felix, Przeworski Konstantin, Rosenthal Egon, Rothwein Marcel, Steininger Jacques, *Wertheim Leopold, Zamisch Heinrich, Zeh Ferdinand, Zimmermann Johannes, Zimmermann Rudolf.

XIV. Erlässe.

1. Erlaß des k.k. Ministers für Kultus und Unterricht vom 27. Juni 1911, Z. 25681, betreffend einen neuen Lehrplan für den Unterricht im Turnen nebst Weisungen zur Durchführung des Jugendspiels.

2. Erlaß des k. k. n.-ö. Landesschulrates vom 22. Juli 1911, Z. 265/60—I, betreffend die Einhebung von Beiträgen zur körperlichen Erziehung in drei Abstufungen (10 K, 5 K, 2 K).

3. Erlaß des k. k. n.-ö. Landesschulrates vom 21. September 1911, Z. 665/3—I, betreffend einen provisorischen Lehrplan für den Fechtunterricht.

4. Erlaß des k. k. Ministers für Kultus und Unterricht vom 5. April 1912, Z. 14822, betreffend die Regelung der Dauer des Schuljahres sowie der Ferien an den Mittelschulen.

XV. Schule und Haus.

Die im Jahre 1900/01 eingeführten Elternabende wurden auch im laufenden Schuljahre fortgeführt, und zwar hielt Prof. Dr. Richard Findeis einen Vortrag über „Hygiene und Technik der geistigen Arbeit".

Auch die anderen Einrichtungen, die bisher dazu dienten, den Verkehr zwischen Schule und Haus rege und rückhaltslos zu gestalten, die Sprechstunden und die Schülerausflüge wurden beibehalten.

Mit aufrichtigem Danke erkennt der Berichterstatter das freundliche Entgegenkommen des Elternhauses an und wünscht, daß die Tätigkeit der Schule auch in Zukunft vorurteilsfrei gewürdigt werden möge.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

XVI. Verzeichnis der Lehrbücher und Lehrbehelfe für das Schuljahr 1912—13.

(Der beigesetzte Preis versteht sich — wenn nichts weiter dazu bemerkt ist — für gebundene Bücher in der letzten Auflage. — Die gleichzeitig zulässigen früheren Auflagen sind in Klammern beigefügt.)

I. Klasse.

Religionslehre. *a)* Katholische: Großer Katechismus der katholischen Religion, 1912, 80 h; Th. Deimel, Illustriertes Liturgisches Lehr- und Lesebuch, (2. 3.) 4. Aufl., 1910, 1 K 60 h; — *b)* Evangelische: Gesangbuch für die evangelische Kirche in Württemberg, große Ausgabe, 72 h. — H. Fr. Ernesti, Der kleine Katechismus Dr. M. Luthers in Fragen und Antworten, 80. Aufl., o. J., 84 h. — Biblische Geschichten für den evangelischen Religionsunterricht in den Schulen des Großherzogtums Baden, 72 h. — *c)* Mosaische: Israelitisches Gebetbuch, herausgegeben vom mährisch-schlesischen israelitischen Lehrerverein, 9. Aufl., 1906, 84 h. — A. Weiss, Die biblische Geschichte nach den Worten der Heiligen Schrift, I. Teil, 1903, 2 K 40 h.

Deutsche Sprache. L. Lampel, Deutsches Lesebuch für die erste Klasse österreichischer Mittelschulen, Ausgabe A (für Gymnasien und Realgymnasien), nur 15. Aufl., 1910, 2 K 18h. — Fr. Spengler, Deutsche Schulgrammatik für österreichische Mittelschulen (1. 2.) 3. Aufl., 1911, 1 K 80 h.

Lateinische Sprache. A. Scheindlers Lateinische Schulgrammatik, herausgegeben von R. Kauer, nur 8. Aufl., 1910, 3 K. — J. Steiner und A. Scheindler, Lateinisches Lese- und Übungsbuch, I. Teil, herausgegeben von R. Kauer, nur 8. Aufl., 1910, 2 K.

Geographie. Fr. Heiderich, Österreichische Schulgeographie, I. Teil (für die I. Klasse der Mittelschulen, (3. 4.) 5. Aufl., 1912, 2 K 40 h. — Kozenns Geographischer Atlas für Mittelschulen, vollständig neu bearbeitet von Fr. Heiderich und W. Schmidt, (41.) 42. Aufl., 1911, 8 K.

Mathematik. J. Jacob, Arithmetik, I. Teil: Unterstufe, (1.) 2. Aufl., 1911, 2 K 40 h. — Močniks Anfangsgründe der Geometrie für die I. bis III. Klasse der Mittelschulen, bearbeitet von J. Spielmann, nur 28. Aufl., 1910, 1 K 80.

Naturgeschichte. A. Nalepa, Grundriß der Naturgeschichte des Tierreiches für die unteren Klassen der Mittelschulen, (4. 5.) 6. Aufl., 1911, 3 K. — G. Beck von Mannagetta, Grundriß der Naturgeschichte des Pflanzenreiches für die unteren Klassen der Mittelschulen, (3. 4.) 5. Aufl., 1911, 3 K 60 h.

II. Klasse.

Religionslehre. *a)* Katholische: Großer Katechismus der katholischen Religion, 1912, 80 h. — Th. Deimel, Illustriertes Liturgisches Lehr- und Lesebuch, (2. 3.) 4. Aufl., 1910, 1 K 60 h. — *b)* Evangelische: Gesangbuch für die evangelische Kirche in Württemberg, große Ausgabe, 72 h. — H. Fr. Ernesti, Der kleine Katechismus Dr. Martin Luthers in Fragen und Antworten, 80. Aufl., o. J., 84 h. — Biblische Geschichten für den evangelischen Religionsunterricht in den Schulen des Großherzogtums Baden, 72 h. — *c)* Mosaische: Israelitisches Gebetbuch, herausgegeben vom mährisch-schlesischen israelitischen Lehrerverein, 9. Aufl., 1906, 84 h. — A. Weiß, Die biblische Geschichte nach den Worten der Heiligen Schrift, I. Teil, 1903, 2 K 40 h.

Deutsche Sprache. A. Lampel, Deutsches Lesebuch für die zweite Klasse österreichischer Mittelschulen, Ausgabe A (für Gymnasien und Realgymnasien), nur 12. Aufl., 1911, 2 K 54 h. — Fr. Spengler, Deutsche Schulgrammatik für österreichische Mittelschulen, (1. 2.) 3. Aufl., 1911, 1 K 80 h.

Lateinische Sprache. A. Scheindlers Lateinische Schulgrammatik, herausgegeben von R. Kauer, nur 8. Aufl., 1910, 3 K. — J. Steiner und A. Scheindler, Lateinisches Lese- und Übungsbuch, herausgegeben von R. Kauer, II. Teil, nur 6. Aufl., 1910, 3 K.

Geographie. Fr. Heiderich, Österreichische Schulgeographie, II. Teil (für die II. und III. Klasse der Mittelschulen), 3. Aufl., 1910, 3 K 60 h. — Kozenns Geographischer Atlas für Mittelschulen, vollständig neu bearbeitet von Fr. Heiderich und W. Schmidt, (41.) 42. Aufl., 1911, 8 K.

Geschichte. A. Rebhann, Lehrbuch der Geschichte des Altertums für die unteren Klassen der Mittelschulen, (4.) 5. Aufl., 1911, 1 K 90 h. — F. W. Putzgers Historischer Schulatlas, für die höheren und mittleren Unterrichtsanstalten Österreich-Ungarns herausgegeben von A. Baldamus und E. Schwabe, (30. 31.) 32. Aufl., 1910, 3 K 60 h.

Mathematik. J. Jacob, Arithmetik, I. Teil: Unterstufe, (1.) 2. Aufl., 1911, 2 K 40 h. — Močniks Anfangsgründe der Geometrie für die I. bis III. Klasse der Mittelschulen, bearbeitet von J. Spielmann, nur 28. Aufl., 1910, 1 K 80 h.

Naturgeschichte. A. Nalepa, Grundriß der Naturgeschichte des Tierreiches für die unteren Klassen der Mittelschulen, (4. 5.) 6. Aufl., 1911, 3 K. — G. Beck von Mannagetta, Grundriß der Naturgeschichte des Pflanzenreiches für die unteren Klassen der Mittelschulen, (3. 4.) 5. Aufl., 1911, 3 K 60 h.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Klasse.

Religionslehre. *a)* Katholische: Th. Deimel, Altes Testament. Biblisches Lehr- und Lesebuch der Geschichte der göttlichen Offenbarung des Alten Bundes für österreichische Mittelschulen (1. 2.) 3. Aufl., 1910, 1 K 90 h. — Th. Deimel, Illustriertes liturgisches Lehr- und Lesebuch, (2. 3.) 4. Aufl., 1910, 1 K 60 h. — *b)* Evangelische: Gesangbuch für die evangelische Kirche in Württemberg, große Ausgabe, 72 h. — H. Fr. Ernesti, Der kleine Katechismus Dr. Martin Luthers in Fragen und Antworten, 80. Aufl., o. J., 84 h. — H. Palmer, Der christliche Glaube und das christliche Leben, (9. 10.) 11. Aufl., 1905, 1 K 92 h. — *c)* Mosaische: A. Weiss, Die Biblische Geschichte nach den Worten der Heiligen Schrift, II. Teil, 1909, 2 K 50 h. — Der Pentateuch, in hebräischer Sprache herausgegeben von M. Letteris.

Deutsche Sprache. L. Lampel, Deutsches Lesebuch für die dritte Klasse österreichischer Mittelschulen, Ausgabe A (für Gymnasien und Realgymnasien), nur 11. Aufl., 1911, 2 K 80 h. — Fr. Spengler, Deutsche Schulgrammatik für österreichische Mittelschulen, (1. 2.) 3. Aufl., 1911, 1 K 80 h.

Lateinische Sprache. A. Scheindlers Lateinische Schulgrammatik, herausgegeben von R. Kauer, nur 8. Aufl., 1910, 3 K. — J. Steiner und A. Scheindler, Lateinisches Lese- und Übungsbuch, herausgegeben von R. Kauer, III. Teil, nur 6. Aufl., 1910, 2 K. — J. Schmidt, Lateinisches Lesebuch aus Cornelius Nepos und Q. Curtius Rufus, (3. 4.) 5. Aufl., 1907, 1 K 40 h.

Griechische Sprache. Curtius-v. Hartel, Griechische Schulgrammatik, bearbeitet von Fl. Weigel, (25.) 26. Aufl., 1907, 3 K 10 h. — K. Schenkl, Griechisches Elementarbuch, bearbeitet von H. Schenkl und Fl. Weigel, (20.) 21. Aufl., 1907, 3 K.

Geographie. Fr. Heiderich, Österreichische Schulgeographie, II. Teil (für die II. und III. Klasse der Mittelschulen), 3. Aufl., 1910, 3 K 60 h. — Kozenns Geographischer Atlas für Mittelschulen, vollständig neu bearbeitet von Fr. Heiderich und W. Schmidt, (41.) 42. Aufl., 1910, 8 K.

Geschichte. A. Rebhann, Lehrbuch der Geschichte für die unteren Klassen der Mittelschulen, II. Teil, nur 6. Aufl., 1911, 2 K 12 h. — F. W. Putzgers Historischer Schulatlas, für die höheren und mittleren Unterrichtsanstalten Österreich-Ungarns herausgegeben von A. Baldamus und E. Schwabe, (30. 31.) 32. Aufl., 1910, 3 K 60 h.

Mathematik. J. Jacob, Arithmetik, I. Teil: Unterstufe, (1.) 2. Aufl., 1911, 2 K 40 h. — Močniks Anfangsgründe der Geometrie für die I. bis III. Klasse der Mittelschulen, bearbeitet von J. Spielmann, nur 28. Aufl., 1909, 1 K 80 h.

Naturlehre. A. Höfler, E. Maiß und G. Schilling, Naturlehre für die unteren Klassen der Mittelschulen, (3.) 4. Aufl., 1906, 2 K 60 h.

IV. Klasse.

Religionslehre. *a)* Katholische: Fr. Fischer, Geschichte der göttl. Offenbarung des Neuen Bundes, (9. 10.) 11. Aufl., 1904, 2 K. — *b)* Evangelische: Gesangbuch für die evangelische Kirche in Württemberg, große Ausgabe, 72 h. — H. Fr. Ernesti, Der kleine Katechismus Dr. Martin Luthers in Fragen und Antworten, 80. Aufl., o. J., 84 h. — H. Palmer, Der christliche Glaube und das christliche Leben, (9. 10.) 11. Aufl. 1905, 1 K 92 h. — c) Mosaische: G. Wolfs Geschichte Israels für die israelitische Jugend, neu herausgegeben von H. Pollak, 4. Heft, (10. 11.) 12. Aufl., 1910, 48 h. — Der Pentateuch, in hebräischer Sprache herausgegeben von M. Letteris.

Deutsche Sprache. L. Lampel, Deutsches Lesebuch für die vierte Klasse österreichischer Mittelschulen, Ausgabe A (für Gymnasien und Realgymnasien), nur 11. Aufl., 1912, 3 K. — Fr. Spengler, Deutsche Schulgrammatik für österreichische Mittelschulen, (1.) 2. Aufl., 1909, 1 K 80 h.

Lateinische Sprache. A. Scheindlers Lateinische Schulgrammatik, herausgegeben von R. Kauer, (5. 6.) 7. Aufl., 1907, 2 K 80 h. — J. Steiner u. A. Scheindler, Lateinisches Lese- und Übungsbuch, herausgegeben von R. Kauer, IV. Teil, nur 5. Aufl., 1910, 2 K. — C. Julii Caesaris commentarii de bello Gallico, herausgegeben von J. Pramer u. A. Kappelmacher, 10. Aufl., 1908, 2 K 80 h.

Griechische Sprache. Curtius-von Hartel, Griechische Schulgrammatik, bearbeitet von Fl. Weigel, (25.) 26. Aufl., 1907, 3 K 10 h. — K. Schenkl, Griechisches Elementarbuch, bearbeitet von H. Schenkl und Fl. Weigel, (20.) 21. Aufl., 1907, 3 K.

Geographie. Fr. Heiderich, Österreichische Schulgeographie, III. Teil: Vaterlandskunde (für die IV. Klasse der Mittelschulen), (1.) 2. Aufl., 1910, 2 K 20 h. — Kozenns Geographischer Atlas für Mittelschulen, vollständig neu bearbeitet von Fr. Heiderich und W. Schmidt, (40. 41.) 42. Aufl., 1911, 8 K.

Geschichte. A. Rebhann, Lehrbuch der Geschichte für die unteren Klassen der Mittelschulen, III. Teil, nur 4. Aufl., 1911, 1 K 80 h. — F. W. Putzgers Historischer Schulatlas, für die höheren und mittleren Unterrichtsanstalten Österreich-Ungarns herausgegeben von A. Baldamus und E. Schwabe, (30. 31.) 32. Aufl., 1910, 3 K 60 h.

Mathematik. J. Jacob, Arithmetik, II. Teil: Mittelstufe, 1910, 2 K 40 h. — Močniks Lehrbuch der Geometrie für die IV. bis VIII. Klasse der Gymnasien und Realgymnasien, bearbeitet von J. Spielmann, nur 26. Aufl., 1910, 3 K 80 h.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Naturlehre. A. Höfler, E. Maiß und G. Schilling, Naturlehre für die unteren Klassen der Mittelschulen, (3.) 4. Aufl., 1906, 2 K 60 h. — G. Ficker, Leitfaden der Mineralogie und Chemie für die IV. Klasse der Gymnasien und Realgymnasien, nur 4. Aufl., 1910, 2 K 80 h.

V. Klasse.

Religionslehre. *a)* Katholische: E. Krauß, Lehr- und Lesebuch für den katholischen Religionsunterricht in den oberen Klassen des Gymnasiums, I. Teil: Allgemeine Glaubenslehre, 1905, 2 K 50 h. — *b)* Evangelische: Gesangbuch für die evangelische Kirche in Württemberg, große Ausgabe, 72 h. — K. R. Hagenbach, Leitfaden zum christlichen Religionsunterricht für die oberen Klassen höherer Lehranstalten, 9. Aufl. 1905, 2 K 88 h. — Novum Testamentum Graece, rec. C. d. Tischendorf, 1904, 4 K 20 h. — *c)* Mosaische: M. Brann, Lehrbuch der jüdischen Geschichte, II. Teil, (1.) 2. Aufl., 1906, 1 K 80 h. — Die Hagiographen und Propheten, in hebräischer Sprache herausgegeben von M. Letteris.

Deutsche Sprache. L. Lampel, Deutsches Lesebuch für die oberen Klassen österreichischer Gymnasien, herausgegeben von L. Langer, I. Teil (für die V. Klasse), nur 6. und 7. Aufl., 1911, 3 K 20 h. — L. Langer, Grundriß der deutschen Literaturgeschichte, I. Heft (für die V. Klasse), (1.) 2. Aufl., 1911, 1 K. — Fr. Spengler, Deutsche Schulgrammatik, (1.) 2. Aufl. 1909, 1 K 80 h. —

Lateinische Sprache. A. Scheindlers Lateinische Schulgrammatik, herausgegeben von R. Kauer (5. 6.) 7. Aufl., 1907, 3 K. — A. Kornitzer, Lateinisches Übungsbuch für Obergymnasien, nur 2. Aufl., 1910, 3 K 50 h. — C. Julii Caesaris commentarii de bello Gallico, herausgegeben von J. Pramer und A. Kappelmacher, 1908, 2 K 80 h. — T. Livii ab urbe condita libri I., II., XXI., XXII. etc., unter Mitwirkung von A. Scheindler herausgegeben von A. Zingerle, 7. Aufl., 1906, 2 K 20 h. — P. Ovidius Naso, Ausgewählte Gedichte, herausgegeben von H. St. Sedlmayer, 7. Aufl., 1907, 1 K 90 h. —

Griechische Sprache. Curtius-v. Hartel, Griechische Schulgrammatik, bearbeitet von Fl. Weigel (25.) 26. Aufl., 1907, 3 K 60 h. — V. Hintner, Griechische Aufgaben in zusammenhängenden Stücken, 4. Aufl., 1904, 2 K 70 h. — K. Schenkl, Chrestomathie aus Xenophon (13. 14.) 15. Aufl., besorgt von A. Kornitzer und H. Schenkl, 1910, 3 K 20 h. — Homers Ilias in verkürzter Ausgabe, herausgegeben von A. Th. Christ, nur 3. Aufl., 1905, 3 K. —

Französische Sprache. E. Feichtinger, Lehrgang der französischen Sprache für Gymnasien, I. Teil, nur 2. Aufl., 1905, 2 K 80 h. —

Geographie. Fr. Heiderich, Österreichische Schulgeographie, IV. Teil (für die V. und VI. Klasse der Gymnasien und Realschulen) 1911, 3 K 80. — Kozenns Geographischer Atlas für Mittelschulen, vollständig neu bearbeitet von Fr. Heiderich und W. Schmidt, (40. 41.) 42. Aufl., 1911, 8 K. —

Geschichte. A. Zeehe, Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen der Gymnasien und Realgymnasien, I. Teil: Das Altertum, nur 6. Aufl., 1910, 2 K 80 h. — F. W. Putzgers Historischer Schulatlas, für die höheren und mittleren Unterrichtsanstalten Österreich-Ungarns, herausgegeben von A. Baldamus und E. Schwabe (30. 31.) 32. Aufl., 1910, 3 K 60 h.

Mathematik. Močniks Lehrbuch der Arithmetik und Algebra für die V. bis VIII. Klasse der Gymnasien und Realgymnasien, bearbeitet von K. Zahradniček, nur 31. Aufl., 1911, 3 K 92 h — E. Bardeys Aufgabensammlung, für die österreichischen Mittelschulen bearbeitet von Fr. Schiffner und G. Wagner, 1903, 3 K 60 h. — Močniks Lehrbuch der Geometrie für die IV.—VIII. Klasse der Gymnasien und Realgymnasien, bearbeitet von J. Spielmann, nur 26. Aufl., 1910, 3 K 80 h.

Naturgeschichte. G. Ficker, Grundlehren der Mineralogie und Geologie für die V. Klasse der österreichischen Gymnasien, 1905, 2 K 50 h. — M. v. Wretschkos Vorschule der Botanik, vollständig umgearbeitet und neu herausgegeben von A. Heimerl, (7.) 8. Aufl., 1907, 2 K 50 h.

VI. Klasse.

Religionslehre. *a)* Katholische: E. Krauß, Lehr- und Lesebuch für den katholischen Religionsunterricht in den oberen Klassen des Gymnasiums, II. Teil: Besondere Glaubenslehre, 1906, 2 K 50 h. — *b)* Evangelische: Gesangbuch für die evangelische Kirche in Württemberg, große Ausgabe, 72 h. — K. R. Hagenbach, Leitfaden zum christlichen Religionsunterricht für die oberen Klassen höherer Lehranstalten, 9. Aufl., 1905, 2 K 88 h. — Novum Testamentum Graece, rec. C. d. Tischendorf, 1904, 4 K 20 h. — *c)* Mosaische: M. Brann, Lehrbuch der jüdischen Geschichte, II. Teil, (1.) 2. Aufl., 1906, 1 K 80 h. — Die Hagiographen und Propheten, in hebräischer Sprache herausgegeben von M. Letteris.

Deutsche Sprache. L. Lampel, Deutsches Lesebuch für die oberen Klassen österreichischer Gymnasien, herausgegeben von L. Langer, II. Teil (für die VI. Klasse), nur 7. und 8. Aufl., 1911, 3 K 20 h. — L. Langer, Grundriß der deutschen Literaturgeschichte, II. Heft (für die VI. Klasse), 1910, 1 K 44 h.

Lateinische Sprache. A. Scheindlers Lateinische Schulgrammatik, herausgegeben von R. Kauer, (5. 6.) 7. Aufl., 1907, 3 K. — A. Kornitzer, Lateinisches Übungsbuch für Obergymnasien, nur 2. Aufl., 1910, 3 K 50 h. — C. Sallustius Crispus, bellum Catilinae, bellum Ingurthinum etc., herausgegeben von A. Scheindler, (2.) 3. Aufl., 1907, 1 K 80 h. — M. Tulli Ciceronis in Catilinam orationes quattuor, ed. A. Kornitzer, (6.) 7. Aufl., 1910,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

70 h. — Vergils Äneis nebst ausgewählten Stücken der Bucolica und Georgica, herausgegeben von W. Klouček, (6.) 7. Aufl., 1908, 3 K.

Griechische Sprache. Curtius-v. Hartel, Griechische Schulgrammatik, bearbeitet von Fl. Weigel, (25.) 26. Aufl., 1907, 3 K 60 h. — V. Hintner, Griechische Aufgaben in zusammenhängenden Stücken, 4. Aufl., 1904, 2 K 70 h. — Homers Ilias in verkürzter Ausgabe, herausgegeben von A. Th. Christ, nur 3. Aufl., 1905, 3 K. — Herodots Perserkriege, herausgegeben von V. Hintner, I. Teil, (6.) 7. Aufl., 1909, geh. 1 K 36 h. — Plutarch, Auswahl von H. Schickinger, I. Teil, 1910, 3 K.

Französische Sprache. E. Feichtinger, Lehrgang der französischen Sprache für Gymnasien, I. Teil, nur 2. Aufl., 1905, 2 K 80 h.

Geographie. Fr. Heiderich, Österreichische Schulgeographie, IV. Teil (für die V. und VI. Klasse der Gymnasien und Realschulen), 1911, 3 K 80 h. — Kozenns Geographischer Atlas für Mittelschulen, vollständig umgearbeitet von Fr. Heiderich und W. Schmidt, (40. 41.) 42. Aufl., 1910, 8 K.

Geschichte. A. Zeehe, Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen der Gymnasien und Realgymnasien, I. Teil: Das Altertum, nur 6. Aufl., 1910, 2 K 80 h. — A. Zeehe, Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen der Gymnasien und Realgymnasien, II. Teil: Vom Beginne des Mittelalters bis zum Ende des Dreißigjährigen Krieges, nur 4. Aufl., Ausgabe A., 1911, 3 K 20 h. — F. W. Putzgers Historischer Schulatlas, für die höheren und mittleren Unterrichtsanstalten Österreich-Ungarns herausgegeben von A. Baldamus und E. Schwabe, (30. 31.) 32. Aufl., 1909, 3 K 60 h.

Mathematik. Močniks Lehrbuch der Arithmetik und Algebra für die oberen Klassen der Gymnasien, bearbeitet von A. Neumann, (28. 29.) 30. Aufl., 1907, 3 K 70 h. — E. Bardeys Aufgabensammlung, für österreichische Mittelschulen bearbeitet von Fr. Schiffner und G. Wagner, 1903, 3 K 60 h. — Močniks Lehrbuch der Geometrie für die IV. bis VIII. Klasse der Gymnasien und Realgymnasien, bearbeitet von J. Spielmann, nur 26. Aufl., 1910, 3 K 80 h. — A. Greve, Fünfstellige logarithmische und trigonometrische Tafeln, (15.) 16. Aufl., 1911, 2 K 40 h.

Naturgeschichte. Grabers Leitfaden der Körperlehre und Tierkunde, bearbeitet von Th. Altschul und R. Latzel, nur 6. Aufl., 1910, 4 K 70 h.

VII. Klasse.

Religionslehre. *a)* Katholische: E. Krauß, Lehr- und Lesebuch für den katholischen Religionsunterricht in den oberen Klassen des Gymnasiums, III. Teil: Sittenlehre, 1907, 2 K 50 h. — *b)* Evangelische: Gesangbuch für die evangelische Kirche in Württemberg, große Ausgabe, 72 h. — K. R. Hagenbach, Leitfaden zum christlichen Religionsunterricht für die oberen Klassen höherer Lehranstalten, 9. Aufl., 1905, 2 K 88 h. — Novum Testamentum Graece, rec. C. d. Tischendorf, 1904, 4 K 20 h. — *c)* Mosaische: M. Brann, Lehrbuch der jüdischen Geschichte, IV. Teil, 1903, 1 K. 60 h. — Die Hagiographen und Propheten, in hebräischer Sprache herausgegeben von M. Letteris.

Deutsche Sprache. L. Lampel, Deutsches Lesebuch für die oberen Klassen österreichischer Gymnasien, herausgegeben von L. Langer, III. Teil (für die VII. Klasse), nur 4. Aufl., 1911, 3 K 10 h. — L. Langer, Grundriß der deutschen Literaturgeschichte, III. Heft (für die VII. Klasse), 1911, 1 K 20 h.

Lateinische Sprache. A. Scheindlers Lateinische Schulgrammatik, herausgegeben von R. Kauer, (5. 6.) 7. Aufl., 1907, 3 K. — A. Kornitzer, Lateinisches Übungsbuch für Obergymnasien, nur 2. Aufl., 1910, 3 K 50 h. — M. Tulli Ciceronis de imperio Cn. Pompei oratio, ed. A. Kornitzer, 4. Aufl., 1906, 60 h. — M. Tulli Ciceronis pro Sexto Roscio Amerino oratio, ed. A. Kornitzer, 3. Aufl., 1906, 70 h. — M. Tulli Ciceronis Tusculanarum disputationum libri V., ed. Th. Schiche, 2. Aufl., 1907, 2 K. — Ciceros Ausgewählte Briefe, herausgegeben von H. Luthmer, 2. Aufl. bearbeitet von K. Busche, 1912, 1 K 80 h. — Vergils Äneis nebst ausgewählten Stücken der Bucolica und Georgica, herausgegeben von W. Klouček, (6.) 7. Aufl., 1908, 3 K.

Griechische Sprache. Curtius-von Hartel, Griechische Schulgrammatik, bearbeitet von Fl. Weigel, (24. 25.) 26. Aufl., 1907, 3 K 60 h. — V. Hintner, Griechische Aufgaben in zusammenhängenden Stücken, (3.) 4. Aufl., 1904, 2 K 70 h. — Demosthenes, Ausgewählte Reden, herausgegeben von K. Wotke, 5. Aufl., 1902, 1 K 70 h. — Thucydides, Ausgewählte Abschnitte, herausgegeben von Chr. Harder, I. Teil, nur 2. Aufl., 1905, 2 K 40 h. — Platons Apologie des Sokrates und Kriton u. a., herausgegeben von A. Th. Christ, nur 5. Aufl., 1908, 1 K 50 h. — Homers Odyssee in verkürzter Ausgabe, herausgegeben von A. Th. Christ, nur 4. Aufl., 1904, 2 K 40 h.

Französische Sprache. E. Feichtinger Lehrgang der französischen Sprache für Gymnasien, I. Teil, nur 2. Aufl., 1905, 2 K 80 h. — A. Bechtel, Französisches Übungs- und Hilfsbuch für die Oberstufe der Realschulen, nur 3. Aufl., 1910, 2 K 60 h.

Geographie. Kozenns Geographischer Atlas für Mittelschulen, vollständig umgearbeitet von Fr. Heiderich und W. Schmidt, (40. 41.) 42. Aufl., 1910, 8 K.

Geschichte. A. Zeehe, Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen der Gymnasien und Realgymnasien, III. Teil: Vom Beginne des Dreißigjährigen Krieges bis zur Gegenwart, (2.) 3. Aufl., 1908, 2 K 50 h. — E. Hannak und Fr. Umlauft, Historischer Schulatlas, II. Teil (6.) 7. Abdruck, 1909, 2 K 32 h.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Mathematik. Močniks Lehrbuch der Arithmetik und Algebra für die oberen Klassen der Gymnasien, bearbeitet von A. Neumann, (28. 29.) 30. Aufl., 1907, 3 K 70 h. — E. Bardeys Aufgabensammlung, für österreichische Mittelschulen bearbeitet von Fr. Schiffner und G. Wagner, 1903, 3 K 60 h. — Močniks Lehrbuch der Geometrie für die IV. bis VIII. Klasse der Gymnasien und Realgymnasien, bearbeitet von J. Spielmann, nur 26. Aufl., 1910, 3 K 80 h. — A. Greve, Fünfstellige logarithmische und trigonometrische Tafeln, (15.) 16. Aufl., 1911, 2 K 40 h.

Naturlehre. J. G. Wallentin, Lehrbuch der Physik für die oberen Klassen der Mittelschulen, Ausgabe A (für Gymnasien), (15.) 16. Aufl., 1912, 4 K 80 h.

Philosophische Propädeutik. A. Höfler, Grundlehren der Logik, (2.) 3. Aufl., 1903, 2 K 90 h. — A. Höfler, Zehn Lesestücke aus philosophischen Klassikern, (3.) 4. Aufl., 1906, 1 K.

VIII. Klasse.

Religionslehre. *a)* Katholische: Fr. Fischer, Lehrbuch der Kirchengeschichte, (7.) 8. Aufl., 1904, 1 K 56 h. — *b)* Evangelische; Gesangbuch für die evangelische Kirche in Württemberg, große Ausgabe, 72 h. — K. R. Hagenbach, Leitfaden zum christlichen Religionsunterricht für die oberen Klassen höherer Lehranstalten, 9. Aufl., 1905, 2 K 88 h. — Novum Testamentum Graece, rec. C. d. Tischendorf, 1904, 4 K. 20 h. — *c)* Mosaische: M. Brann, Lehrbuch der jüdischen Geschichte, IV. Teil, 1903, 1 K 60 h. — Die Hagiographen und Propheten, in hebräischer Sprache herausgegeben von M. Letteris.

Deutsche Sprache. L. Lampel, Deutsches Lesebuch für die oberen Klassen österreichischer Gymnasien, herausgegeben von L. Langer, IV. Teil (für die VIII. Klasse), nur 3. Aufl., 1912, (vorbehaltlich der Approbation!). — L. Langer, Grundriß der deutschen Literaturgeschichte, IV. Teil (für die VIII. Klasse), 1912, (vorbehaltlich der Approbation!).

Lateinische Sprache. A. Scheindlers Lateinische Schulgrammatik, herausgegeben von R. Kauer, (5. 6.) 7. Aufl., 1907, 3 K. — A. Kornitzer, Lateinisches Übungsbuch für Obergymnasien, 1907, 3 K 50 h. — P. Cornelius Tacitus, Germania, herausgegeben von J. Müller, bearbeitet von A. Th. Christ, (1.) 2. Aufl., 1906, 85 h. — P. Cornelius Tacitus, Annalen und Historien in Auswahl, herausgegeben von A. Weidner, (2.) 3. Aufl., 1905, 2 K 20 h. — Q. Horatii Flacci carmina selecta, herausgegeben von J. Huemer, (6. 7.) 8. Aufl., 1911, 1 K 72 h.

Griechische Sprache. Curtius-von Hartel, Griechische Schulgrammatik, bearbeitet von Fl. Weigel, (24. 25.) 26. Aufl., 1907, 3 K 60 h. — V. Hintner, Griechische Aufgaben in zusammenhängenden Stücken, (3.) 4. Aufl., 1904, 2 K 70 h. — Platons Apologie des Sokrates und Kriton u. a., herausgegeben von A. Th. Christ, nur 5. Aufl., 1908, 1 K 50 h. — Platons Protagoras, herausgegeben von A. Th. Christ, 1910, 1 K 20 h. — Sophokles, Oidipus Tyrannos, herausgegeben von Fr. Schubert und L. Hüter, 3. Aufl., 1907, 1 K 50 h. — Homers Odyssee in verkürzter Ausgabe, herausgegeben von A. Th. Christ, nur 4. Aufl., 1904, 2 K 40 h.

Französische Sprache. E. Feichtinger, Lehrgang der französischen Sprache für Gymnasien, I. Teil, nur 2. Aufl., 1905, 2 K 80 h. — A. Bechtel, Französisches Übungs- und Hilfsbuch für die Oberstufe der Realschulen, nur 3. Aufl., 1910, 2 K 60 h.

Geographie und Geschichte. A. Zeehe, Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen der Gymnasien und Realgymnasien, I. Teil: Das Altertum, (4.) 5. Aufl., 1906, 2 K 80 h. — E. Hannaks Österreichische Vaterlandskunde für die oberen Klassen der Mittelschulen, bearbeitet von K. Schober und Fr. Machatschek, nur 16. und 17. Aufl., 1911, 3 K. — Kozenns Geographischer Atlas für Mittelschulen, vollständig umgearbeitet von Fr. Heiderich und W. Schmidt, (40. 41.) 42. Aufl., 1910, 8 K. — E. Hannak und Fr. Umlauft, Historischer Schulatlas, I. Teil: Das Altertum, (5. 6.) 7. Abdruck, 1908, 1 K 60 h; II. Teil: Das Mittelalter und die Neuzeit, (5. 6.) 7. Abdruck, 1909, 2 K 32 h.

Mathematik. Močniks Lehrbuch der Arithmetik und Algebra für die oberen Klassen der Gymnasien, bearbeitet von A. Neumann, (28. 29.) 30. Aufl., 1907, 3 K 70 h. — E. Bardeys Aufgabensammlung, für österreichische Mittelschulen bearbeitet von Fr. Schiffner und G. Wagner, 1903, 3 K 60 h. — Močniks Lehrbuch der Geometrie für die IV. bis VIII. Klasse der Gymnasien und Realgymnasien, bearbeitet von J. Spielmann, (24.) 25. Aufl., 1906, 3 K 80 h. — A. Greve, Fünfstellige logarithmische und trigonometrische Tafeln, (15.) 16. Aufl., 1911, 2 K 40 h.

Naturlehre. J. G. Wallentin, Lehrbuch der Physik für die oberen Klassen der Mittelschulen, Ausgabe A (für Gymnasien), (14. 15.) 16. Aufl., 1912, 4 K 80 h.

Philosophische Propädeutik. A. Höfler, Grundlehren der Psychologie, (3.) 4. Aufl., 1908, 2 K 70 h. — A. Höfler, Zehn Lesestücke aus philosophischen Klassikern, (3.) 4. Aufl., 1906, 1 K.

Englische Sprache.

I. Kurs: E. Nader und A. Würzner, Elementarbuch der englischen Sprache, nur 9. Aufl., 1910, 2 K 30 h.

II. Kurs: E. Nader und A. Würzner, Englisches Lesebuch für höhere Lehranstalten, I. Teil, nur 7. Aufl., 1910, 2 K 80 h.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Mathem
der Gymnasie
deys Aufgab
G. Wagner, 1
der Gymnasie
— A. Greve,
2 K 40 h.

Naturlel
schulen, Ausg

Philosop
2 K 90 h. —
1906, 1 K.

nd Algebra für die oberen Klassen
Aufl., 1907, 3 K 70 h. — E. Bar-
en bearbeitet von Fr. Schiffner und
ometrie für die IV. bis VIII. Klasse
mann, nur 26. Aufl., 1910, 3 K 80 h.
trische Tafeln, (15.) 16. Aufl., 1911,

für die oberen Klassen der Mittel-
, 4 K 80 h.
en der Logik, (2.) 3. Aufl., 1903,
phischen Klassikern, (3.) 4. Aufl.,

Religion
8. Aufl., 1904,
in Württembe
Religionsunter
— Novum Te
M. Brann, Le
graphen und

Deutsche
reichischer Gy
3. Aufl., 1912,
Literaturgeschi

Lateinisc
von R. Kauer,
für Obergymna
von J. Müller
Tacitus, Ann
1905, 2 K 20 h
(6. 7.) 8. Aufl.,

Griechisc
von Fl. Weigel
in zusammenhä
Sokrates und K
— Platons Pr
Oidipus Tyrann
— Homers O
4. Aufl., 1904.

Französis
Gymnasien, I. T
und Hilfsbuch f

Geographi
Klassen der G
2 K 80 h. — E.
Mittelschulen, b
1911. 3 K. —
gearbeitet von
Hannak und F
druck, 1908, 1 K
2 K 32 h.

Mathemati
der Gymnasien,
Bardeys Aufga
und G. Wagner,
VIII. Klasse d
25. Aufl., 1906, 3
Tafeln, (15.) 16.

Naturlehre
Mittelschulen, A

Philosophis
1908, 2 K 70 h. —
1906, 1 K.

ehrbuch der Kirchengeschichte, (7.)
buch für die evangelische Kirche
bach, Leitfaden zum christlichen
nstalten, 9. Aufl., 1905, 2 K 88 h.
1904, 4 K. 20 h. — *c)* Mosaische:
1903, 1 K 60 h. — Die Hagio-
sgegeben von M. Letteris.
h für die oberen Klassen öster-
Teil (für die VIII. Klasse), nur
anger, Grundriß der deutschen
(vorbehaltlich der Approbation!).
Schulgrammatik, herausgegeben
itzer, Lateinisches Übungsbuch
citus, Germania, herausgegeben
ufl., 1906, 85 h. — P. Cornelius
en von A. Weidner, (2.) 3. Aufl.,
herausgegeben von J. Huemer,

sche Schulgrammatik, bearbeitet
Hintner, Griechische Aufgaben
70 h. — Platons Apologie des
ist, nur 5. Aufl., 1908, 1 K 50 h.
t, 1910, 1 K 20 h. — Sophokles,
. Hüter, 3. Aufl., 1907, 1 K 50 h.
geben von A. Th. Christ, nur

der französischen Sprache für
echtel, Französisches Übungs-
ufl., 1910, 2 K 60 h.
der Geschichte für die oberen
as Altertum, (4.) 5. Aufl., 1906,
le für die oberen Klassen der
schek, nur 16. und 17. Aufl.,
Mittelschulen, vollständig um-
1.) 42. Aufl., 1910, 8 K. — E.
il: Das Altertum, (5. 6.) 7. Ab-
euzeit, (5. 6.) 7. Abdruck, 1909,

Algebra für die oberen Klassen
. Aufl., 1907, 3 K 70 h. — E.
ilen bearbeitet von Fr. Schiffner
der Geometrie für die IV. bis
beitet von J. Spielmann, (24.)
thmische und trigonometrische

für die oberen Klassen der
, 1912, 4 K 80 h.
der Psychologie, (3.) 4. Aufl.,
hischen Klassikern, (3.) 4. Aufl.,

I. Kurs: E
9. Aufl., 1910, 2
II. Kurs: E
I. Teil, nur 7. Aufl., 1910, 2 K 80 h.

h der englischen Sprache, nur
und H. Würzner, Englisches Lesebuch für höhere Lehranstalten,

TIFFEN Gray Scale
© The Tiffen Company, 2007

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stenographie.

I. u. II. Kurs: J. Jahne, Lehr- und Lesebuch der Gabelsbergerschen Stenographie, 1910, 3 K 20 h.

XVII. Kundmachung für das Schuljahr 1912/13.

I. Anmeldungen von Schülern zur Aufnahme in die I. Klasse dieses Gymnasiums werden nach den Ferien am **16. September** vormittags von 8—10 Uhr in der Direktionskanzlei entgegengenommen.

Die Anmeldung des Schülers geschieht in Begleitung des Vaters oder der Mutter (oder des Vormundes) unter Vorlage des Tauf-(Geburts-)Scheines und, wenn der Schüler eine öffentliche Volks- oder Bürgerschule besucht hat, der Schulnachricht. Diese muß den Vermerk enthalten, daß sie dem Schüler zum Zwecke des Übertrittes an eine Mittelschule ausgefertigt wurde.

Zur Aufnahme in die I. Klasse ist vor allem unbedingt erforderlich der Nachweis des im Jahre 1912 bereits erreichten oder noch zu erreichenden zehnten Lebensjahres. Über die Aufnahme des Schülers wird endgiltig durch eine Aufnahmsprüfung entschieden, die am **16. September** abgehalten werden wird.

Eine Wiederholung der Aufnahmsprüfung in demselben Solarjahre an dieser oder einer anderen Mittelschule ist gesetzlich untersagt.

Gefordert wird bei der Aufnahmsprüfung: *a)* aus der Religionslehre jenes Maß von Kenntnissen, welches in den mittleren Klassen der Volksschule erworben wird; *b)* aus der deutschen Sprache Fertigkeit im Lesen und Schreiben der deutschen und lateinischen Schrift, Kenntnis der Elemente der deutschen Formenlehre, Fertigkeit im Analysieren einfacher bekleideter Sätze, Bekanntschaft mit den Regeln der Orthographie und ihre richtige Anwendung beim Diktandoschreiben; *c)* aus dem Rechnen Übung in den vier Rechnungsarten in ganzen Zahlen.

II. Schüler von anderen Gymnasien, die in diese Lehranstalt aufgenommen werden wollen, haben bei ihrer Anmeldung am 16. und 17. September vormittags von 9—12 Uhr außer der Bestätigung ihrer vorschriftsmäßigen Abmeldung sämtliche Gymnasialzeugnisse vorzuweisen.

III. Die Schüler der hiesigen Anstalt haben am 16. September l. J. vormittags 8 Uhr mit dem letzten Jahreszeugnisse und zwei Nationalen zu erscheinen. Wer diesen Termin der Anmeldung versäumt, über dessen Platz wird frei verfügt. Schriftliche oder telegraphische Anmeldungen bleiben unberücksichtigt.

IV. Die Wiederholungsprüfungen werden am **16.** und **17. September**, der feierliche Schulgottesdienst wird am 18. September um 8 Uhr abgehalten. Der regelmäßige Unterricht beginnt am **19. September.**

V. Wer von den Schülern, die infolge des Klassifikationsergebnisses die hiesige Anstalt zu verlassen haben, die Wiederaufnahme anstrebt oder von den Obergymnasiasten, die infolge nicht genügender Leistungen in einem Gegenstande nicht als geeignet zum Aufsteigen erklärt worden sind, die Bewilligung einer Wiederholungsprüfung nach den Ferien erreichen will, hat das mit einem 1 Kronen-Stempel versehene und mit dem Zeugnisse belegte Gesuch, an den hochlöblichen k. k. n. ö. Landesschulrat gerichtet, längstens bis zum **10. Juli** l. J. der Direktion zu überreichen.

VI. Über die Stundung des Schulgeldes und über die Befreiung von dessen Zahlung wird das Nötige am Anfange des Schuljahres verlautbart werden.

VII. Die Eltern und verantwortlichen Aufseher der Schüler werden aufmerksam gemacht, daß zweimal in jedem Semester sogenannte Zensur-Konferenzen des Lehrkörpers abgehalten werden; nach diesen Konferenzen ergeht an die Eltern oder die verantwortlichen Aufseher der Schüler, die wegen ihres Betragens, ihres nicht entsprechenden Fortganges getadelt oder ermahnt werden mußten, die Mitteilung von Seite der Schule. Es werden aber jederzeit sowohl von der Direktion als auch von den Klassenvorständen und den Fachlehrern Auskünfte über die Schüler bereitwilligst erteilt und die Schule kann nur wünschen, daß zwischen dem Elternhause und ihr die für die Erziehung und Bildung der Jugend notwendige Verständigung stets erhalten werde.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf